Druck auf 100% Recyclingpapier

Aktuelles rund um MGH+HdF Limburgerhof

Mehr Generationen Haus Limburgerhof

DIE HAUSPOST

Limburgerhof
Ausgabe 13
Winter 15/16
7. Jahrgang
kostenlos

MEHRGENERATIONENHAUS • HAUS DER FAMILIE • JUGENDKULTURZENTRUM LIMBURGERHOF

Wir sind dabei

Aktive Menschen rund um MGH, HdF und JuKuZ

Zukünftig zusammen

Jugendkunstschulen Limburgerhof und Rhein-Pfalz-Kreis verschmelzen

>> Programm 2016 als Sonderbeilage

Impressum der **DIE HAUSPOST**

Die **HAUSPOST** erscheint zweimal im Jahr (Sommer/Winter)

Redaktion: Team von MGH und HdF Limburgerhof;

Auflage: 6.500

Layout und Umsetzung: Jugendwerbeagentur Limburgerhof, Dagmar Hohlüchte, Michael Müller

Herausgeber ist das MGH/HdF Limburgerhof

Verantwortlich: Michael Müller

Anschrift: **HAUSPOST**
JugendKulturZentrum
Hans-Sachs-Straße 21
67117 Limburgerhof

eMail: info@mgh-limburgerhof.de

Unterstützen Sie uns!

Mitmacher-Innen gesucht ...

Helfen Sie uns - beteiligen SIE sich aktiv an der nachhaltigen Sicherung Ihres Haus der Familie > Seite 8

Altes Rathaus

Jugendkulturzentrum

Ehrenamtliches Engagement fördern

An Aufgaben kein Mangel

Liebe Leserinnen und Leser,
das Jahr 2015 war ein turbulentes Jahr. Die stark gewachsene Zahl der Flüchtlinge hat uns als Bürgerschaft und Verwaltung vor neue große Herausforderungen gestellt.
Bisher haben wir diese Aufgabe in Limburgerhof ganz gut bewältigt, auch dank des Einsatzes der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, unseres Bauhofes, unserer Kinderstätten, Schulen und Vereine, des Jugendzentrums und Mehrgenerationenhauses – vor allem aber durch das große freiwillige Engagement der zahlreichen ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger des Arbeitskreises Asyl.
Dafür ein herzliches Dankeschön!
Ab dem Jahr 2016 wird diese große Bereitschaft der Bürgerinnen und Bürger sich für ein lebendiges Gemeinwesen einzusetzen durch

einen **offenen Treff im Mehrgenerationenhaus** eine noch höhere Wertschätzung erfahren. Dort sollen Ehrenamtliche Unterstützung erhalten, in wichtigen organisatorischen und arbeitsbezogenen Fragestellungen Ansprechpartner finden und die Möglichkeit des Austausches haben. Wir erhoffen uns daraus neue Impulse und Ideen um die ehrenamtliche Arbeit in unserer Gemeinde noch besser zu machen.
Ein Paradebeispiel ist der neue **Bürgerbus**, der ab dem 4. Januar 2016 in unserer Gemeinde fahren wird. 13 ehrenamtlich tätige Fahrer und Fahrerinnen haben zusammen in kurzer Zeit eine attraktive Fahrtroute entwickelt, einen Fahrplan erstellt sowie mehrere Probefahrten und noch einen 1. Hilfekurs absolviert.
Dies alles, um Bürgerinnen und Bürgern, die nicht mehr so mobil sind, den öffentlichen Nahverkehr ohne Schwierigkeiten zu nutzen oder nicht mehr in der Lage sind, selbst mit dem Auto zu fahren, ein tolles und kostenfreies Angebot zu machen.
Das ist bürgerschaftliches Engagement par excellence. Vielen Dank dafür!

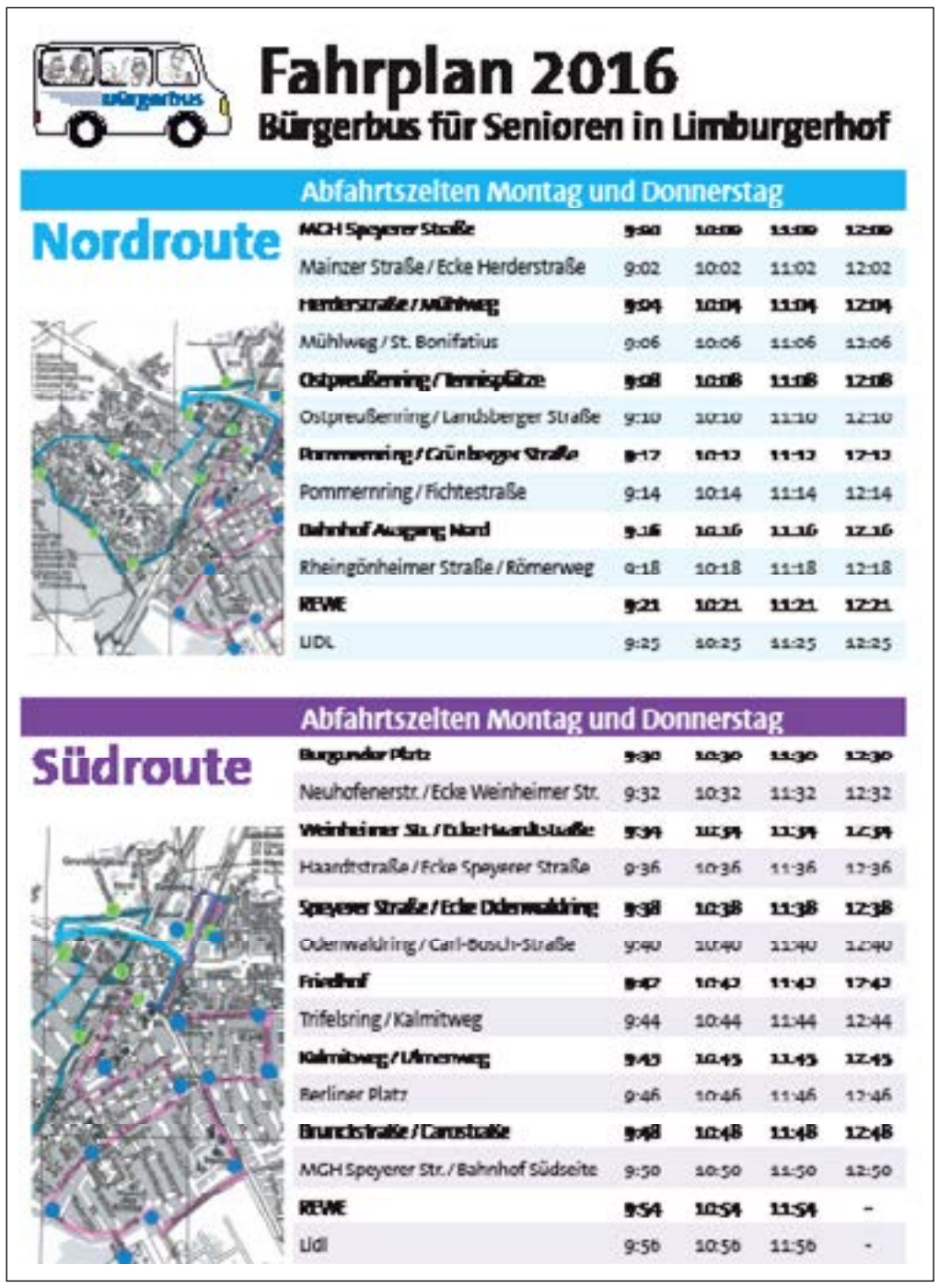
Kostenfreies Angebot für mobil eingeschränkte Menschen - Es werden noch Fahrer gesucht

Bürgerbus rollt ab 4. Januar

„Mobilität“ war eines der am häufigsten genannten Themen beim Symposium „Gut leben im Alter in Limburgerhof.“ Ein Arbeitskreis hat sich kompetent und unkompliziert dieser Frage angenommen und eine Verbesserung für mobil eingeschränkte Menschen entwickelt, die kurz vor ihrer Premiere steht:
Ab Montag, 4. Januar 2016, fährt in Limburgerhof ein Bürgerbus!

Finanziell getragen wird das Angebot durch die Gemeinde. Der kommunale Neunsitzer-Bus ist montags und donnerstags für die regelmäßigen Fahrten reserviert. In den Gemeindehaushalt wurde ein Betrag für Benzin, Kleinanschaffungen und Unterhalt eingestellt. „Die Beförderung ist kostenfrei,“ berichtet die für den Fachbereich „Bürgerdienste“ zuständige Erste Beigeordnete Rosemarie Patzelt. Sie betont aber auch, der Bus sei keine Konkurrenz zum Öffentlichen Personennahverkehr und kein Ruftaxi. Jede der Haltestellen werde stattdessen montags und donnerstags (die Wochentage orientieren sich an so praktischen Vorgaben wie Sonderangebote in den Geschäften oder Wochenmarkt auf dem Burgunder Platz) an den Vormittagen stündlich und zwar viermal angefahren. Der genaue Fahrplan wird auch im Amtsblatt veröffentlicht und natürlich an den Haltestellen ausgehängt. Die Strecke ist - wie eine große Acht - geteilt in Nord- und Südroute, die am zentralen Punkt Burgunder Platz zusammentreffen.
Ein großes Lob gibt es für das Organisationsteam. Rosemarie Patzelt: „Das hat kompetent, unkompliziert und in ganz kurzer Zeit gearbeitet.“ Für die Koordination zuständig sind Klaus Dieter Stiller und Jürgen Kleinhans. Weitere Fahrer sind Berthold König, Ullrich Längsfeld, Wolfram Hoppe, Gunnar Weinert-Lax, Walter Wasielak, Alfons Eisele, Hans Krummenacker, Dr. Klaus Franek und Hans-Joachim Kallien. Alle haben in einem Sonderkurs des Deutschen Roten Kreuzes ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse aufgefrischt. Anfangs werden sie zu zweit unterwegs sein, um zum Beispiel beim Ein- und Ausstieg eventuell besser helfen zu können.
„Von den Erfahrungen der Bürgerbus-Organisatoren aus Maxdorf haben wir viel profitiert,“ erinnert sich Jürgen Kleinhans an die ersten Arbeitstreffen. Von dort kamen die Tipps, einen festen Fahrplan und keinen Ruftaxiverkehr einzurichten sowie die Vorplanungen in einer kleinen, engagierten Gruppe zu koordinieren. Ein Rezept, das voll aufging, denn die Grundstruktur stand in wenigen Wochen.
Einer der wichtigsten Punkte: „Nichts ist betoniert, wir sind in der Probephase,“ wie Ullrich Längsfeld betont. Das gelte ebenso für die Verteilung der Haltestellen. Mit reichlich Gedankenspiele habe man die Altersstruktur in den Wohngebieten und auch vorhandene Linienbus-Anbindungen einbezogen. Auch hier werde die Nachfrage die Feinabstimmung regeln. Zug um Zug sei man auch von der ersten Idee einer großen Schleife abgerückt. Durch die Achter-Strecke, die den Bürgerbus alle 30 Minuten am Ortszentrum vorbeiführt, müsse niemand unnötig lange mitfahren, erklärt Längsfeld.
Jede Haltestelle werde im Stundentakt bedient. So würden durch gleiche Zeiten Gewohnheiten geschaffen.
„Eine innerörtliche Busverbindung ist schon viele Jahre ein Dauerthema und überhaupt eine gute Sache. Deshalb habe ich mich gemeldet, denn die ehrenamtlichen Fahrer sind der Dreh- und Angelpunkt des ganzen Projektes,“ erklärt Jürgen Kleinhans.

Apropos Fahrer: für dieses Ehrenamt werden noch Freiwillige gesucht. Sie können sich melden bei Rosemarie Patzelt, Telefon 691-141, Zimmer 41 im Rathaus, email patzelt@limburgerhof.de.
Auf vier Monate Testphase ist das Projekt, das der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung einstimmig billigte, zunächst angelegt, um die Resonanz einzuschätzen. Deshalb bittet Patzelt:“ Mein innigster Wunsch ist, dieses Angebot auch anzunehmen, das so gut ins Leben gerufen wurde.“



Fahrplan 2016
Bürgerbus für Senioren in Limburgerhof

Nordroute – Abfahrtszeiten Montag und Donnerstag

MGH Speyerer Straße	9:00	10:00	11:00	12:00
Mainzer Straße / Ecke Herderstraße	9:02	10:02	11:02	12:02
Herderstraße / Mühlweg	9:04	10:04	11:04	12:04
Mühlweg / St. Bonifatius	9:06	10:06	11:06	12:06
Ostpreußenring / Tennisplätze	9:08	10:08	11:08	12:08
Ostpreußenring / Landsberger Straße	9:10	10:10	11:10	12:10
Pommernring / Grünbergerstraße	9:12	10:12	11:12	12:12
Pommernring / Fichtestraße	9:14	10:14	11:14	12:14
Bahnhof Ausgang Nord	9:16	10:16	11:16	12:16
Rheingönheimer Straße / Römerweg	9:18	10:18	11:18	12:18
REWE	9:21	10:21	11:21	12:21
LIDL	9:25	10:25	11:25	12:25

Südroute – Abfahrtszeiten Montag und Donnerstag

Burgunder Platz	9:30	10:30	11:30	12:30
Neuhofenerstr. / Ecke Weinheimer Str.	9:32	10:32	11:32	12:32
Weinheimer Str. / Ecke Haardtstraße	9:34	10:34	11:34	12:34
Haardtstraße / Ecke Speyerer Straße	9:36	10:36	11:36	12:36
Speyerer Straße / Ecke Odenwaldring	9:38	10:38	11:38	12:38
Odenwaldring / Carl-Bosch-Straße	9:40	10:40	11:40	12:40
Friedhof	9:42	10:42	11:42	12:42
Trifelsring / Kalmitweg	9:44	10:44	11:44	12:44
Kalmitweg / Ulmenweg	9:45	10:45	11:45	12:45
Berliner Platz	9:46	10:46	11:46	12:46
Brunckstraße / Carostraße	9:48	10:48	11:48	12:48
MGH Speyerer Str. / Bahnhof Südseite	9:50	10:50	11:50	12:50
REWE	9:54	10:54	11:54	-
Lidl	9:56	10:56	11:56	-

Treffpunkt für Menschen aus aller Welt

Café International im JuKuZ

Das Café International ist seit November 2015 der Treffpunkt für Menschen aus aller Welt. Jeden Dienstag lädt das Team um Barbara Preis von 18 bis 21 Uhr in´s Jugendkulturzentrum, Hans-Sachs-Straße 21.
Egal, ob Sie gerade erst hier angekommen sind oder schon länger in Limburgerhof leben: wir bieten Ihnen in einer gelösten und freundschaftlichen Atmosphäre die Möglichkeiten, sich zu treffen und auszutauschen und Kontakte zu knüpfen. In unserer Cafeteria gibt es fair gehandelten Kaffee und Tee - dazu selbstgemachte Leckereien aus aller Welt.
PS: Wer unterstützen will, ist ebenfalls herzlich eingeladen. Melden Sie sich ... Tel: 61381. Wir freuen uns auf Sie!

Rund um´s Café International

Kunst-Ausstellung ...

Seit November sind im JugendKulturZentrum Bilder des syrischen Malers Hussein Ahmad aus Aleppo zu sehen. Die Ausstellung läuft noch bis Ostern zu den Öffnungszeiten des JuKuZ. Hussein Ahmad ist immer wieder Gast im Café International und erläutert seine Werke gerne - auch individuelle Präsentationen sind möglich, bei denen Aghyad Alghazally übersetzt. Terminabsprachen bitte über das JugendKulturZentrum.

... und Mal-Workshop

In Zusammenarbeit mit der offenen Kreativ-Werkstatt der Jugendkunstschule bieten wir am 5. März von 15 bis 18 Uhr einen Workshop mit Hussein Ahmad und Anna Amelung an. Der Workshop ist für alle Altersgruppen geeignet. Zur Info: Der erste Workshop im November 2015 war sehr gut besucht. Bitte melden Sie sich bei Interesse im Café International rechtzeitig an. Die Teilnahme ist frei - es werden lediglich Materialkosten erhoben.

Interkulturelle Koch- und Backwerkstatt

Wenn Sie beim creole_sommer Gast waren, dann haben Sie sicherlich auch die Leckereien probiert, die Barbara Preis mit albanischen Flüchtlingen zubereitet hat. Damit hat sie aus der Werkstatt einen festen Bestandteil der Integrationsarbeit mit Flüchtlingen geschaffen, der aktiv in die Gemeinde hineinreicht. Bereits im Herbst haben die Teilnehmer/innen das Jubiläum des Partnerschaftsvereins bekocht.
Seit Herbst 2015 kochen und backen Menschen aus Eritrea, Syrien, Afghanistan, Ägypten und Albanien in der Werkstatt gemeinsam: Leckeres aus ihrer Heimat aber auch traditionelle mitteleuropäische und deutsche Gerichte. Nach dem Kochen steht das gemeinsame Essen auf dem Plan, bei dem über Dies und Das gesprochen wird und Anregungen für den nächsten Montag mitgenommen werden. Und immer wieder finden sich Limburgerhöfer ein, um hineinzuschnuppern und mitzukochen.
Termin: immer Montag von 17.30 bis 20.30 Uhr

Hussein Ahmat mit Teilnehmerin des Malworkshops im November

Barbara Preis, Erzieherin - koordiniert das Café International und leitet die interkulturelle Koch- und Backwerkstatt

Zusammenarbeit zwischen VHS und HdF/MGH/JuZ intensiviert

Bildungspartnerschaft

Der strukturelle Wandel unserer Gesellschaft, die Anforderungen der Arbeitswelt, kulturelle Vielfalt: Vieles hat sich in unserer Gesellschaft in den letzten Jahrzehnten verändert. Mehrere Generationen einer Familie leben heute nicht mehr selbstverständlich unter einem Dach zusammen. Eine zunehmende Zahl an Älteren will die Zeit im Ruhestand gewinnbringend für sich und andere nutzen und sich engagieren. Gleichzeitig suchen jüngere Menschen Rat und Orientierung oder wollen sich aktiv einbringen.

Mehrgenerationenhäuser fördern gezielt das generationenübergreifende Miteinander. Dieser Ansatz gibt dem Programm seinen Namen: Jung und Alt können und sollen sich hier begegnen, voneinander lernen, miteinander aktiv sein und sich für die Gemeinschaft vor Ort stark machen. Das Mehrgenerationenhaus (MGH) in Limburgerhof im Rhein-Pfalz-Kreis ist gleichzeitig auch Haus der Familie. Häuser der Familie sind Anlaufstellen und Orte der Begegnung für Familien. Sie leisten Unterstützung und fördern die interkulturelle Begegnung und Integration sowie die aktive Beteiligung von Jung und Alt.

Als Einrichtungen für lebensbegleitendes Lernen sprechen **Volkshochschulen** alle Altersstufen an. Sie halten spezielle Angebote für Ältere vor, die ihre Allgemeinbildung aktualisieren, sich kulturell betätigen oder persönlich weiterentwickeln wollen. Für junge Menschen bietet der Programmbereich „junge vhs" ein breites Spektrum. Darüber hinaus ermöglichen Angebote das gemeinsame Lernen von Jüngeren und Älteren. Hier profitieren Jüngere von der Erfahrung der älteren Menschen und ältere von dem Lernvermögen und der Neugier der Jüngeren.

Seit der Gründung des MGH/Haus der Familie Limburgerhof im Jahr 2008 besteht eine enge Zusammenarbeit mit der vhs Rhein-Pfalz-Kreis in unterschiedlichen Bereichen.

Frauen, die den Orientierungslehrgang der vhs zur Wiedereingliederung in den Beruf abschließen, erhalten vom Netzwerk Wiedereinstieg aus dem Programm Haus der Familie eine berufsbezogene Beratung. Bei gemeinsamen Film- und Vortragsabenden mit Diskussionsmöglichkeiten werden aktuelle gesellschaftlichen Themen aufgegriffen. Die vhs ist Partner bei der Beteiligung des MGH am Weltmusik-Festival „creole_sommer".

Im Jugendkulturzentrum wurde 2015 erstmals in Zusammenarbeit mit MGH und Jugendzentrum ein Talent-CAMPus-Angebot in den Sommerferien für die Altersstufe der 12–17 Jährigen durchgeführt. Die 2012 als Konzept der kommunalen Jugendarbeit gegründete Jugendkunstschule Limburgerhof wurde 2015 der Jugendkunstschule des Kreises angeschlossen. Die Workshops und offenen Treffs in Limburgerhof laufen zukünftig in Zusammenarbeit zwischen vhs, MGH und Jugendzentrum. Angebote gemeinsamen Lernens von Jung und Alt sind die Jugendwerbeagentur der Jugendkunstschule und die offene PC-Werkstatt im Mehrgenerationenhaus. Jüngere zeigen Älteren, wie sich effektiv am PC arbeiten lässt, beraten über die neuen Programme und Arbeitstechniken und unterstützen bei der Suche nach passenden Kursangeboten der vhs.

Jeder der Partner bringt seine Kompetenzen und Erfahrungen, seine personellen, finanziellen und teilweise räumlichen Ressourcen ein. Dies ermöglicht ein vielfältiges Angebot für Menschen unterschiedlicher Altersstufen, Milieus und Kulturen. Offene Treffs des MGH, aus dem Programm Haus der Familie oder des Jugendzentrums schaffen barrierefreie Zugänge zu Begegnung, Austausch, Integration, sozialer Teilhabe und freiwilligem gesellschaftlichem Engagement. Der vhs bieten offene Treffs auch die Chance, Adressaten ihrer Angebote zu erreichen, Lernwillige anzusprechen und Interesse bei Bildungsbenachteiligten zu wecken.

Barbara Scherer/Michael Müller

Ich freue mich sehr wieder im MGH mitarbeiten zu dürfen. Bewegung ist für uns alle der Schlüssel zum gesunden,glücklichen Leben.
Dagmar Guth, Ballettpädagogin, Lehrerin für Yoga,LuJong, Pilates, QiGong.

Freitag, 26.2.2016, 20 h

JugendKulturZentrum | Hans-Sachs-Str. 21

VVK 10 € | AK 12 €

Offene Treffs
rund um das VHS-Programm

PC-Treff 2016

Mac | PC | Tablet | Mobil | Adobe MS-Office | MacOS | Windows

ab Februar 2016 wieder 2x/Woche

Di, 18–21 h | Berufstätige | JuKuZ

Do, 15–18 h |für Senior/innen | MGH

Dagmar Hohlüchte | 10 €/Termin

PiYolett

Die verbindenden Elemente der 3 Bereiche Pilates, Yoga, Ballett halten Körper und Geist wachsam und flexibel.
Der Unterricht ist geeignet für alle Altersgruppen.

ab 12.1.2016, Di, 17–18 h | JuKuZ
Dagmar Guth | 2 €/Termin

Halbjahresprogramm der VHS Limburgerhof

GESCHICHTE/ZEITGESCHEHEN

Vorträge in Zusammenarbeit mit dem Historischen Verein Limburgerhof, Gebühr frei

Katastrophenerfahrung: Die große Pest des 14. Jahrhunderts

Rathaus Limburgerhof* | Bernd Schneidmüller
A101201K01: 1x Mi, 13.1.16, 19–21 h

Flieger–Menschen -Schicksale

Rathaus Limburgerhof* | Uwe Benkel
A101202K01: 1x Mi, 10.2.16, 19–21 h

Altrip - Geschichte des Brotbackhauses und des Polders

Rathaus Limburgerhof*
A101203K01: 1x Mi, 9.3.16, 19–21 h

Der Wiener Kongress 1815 und die Folgen

Rathaus Limburgerhof* | Mathias Hofmann
A101204K01: 1x Mi, 13.4.16, 19–21 h

Japanische Denkweise und Gefühlswelt

Rathaus Limburgerhof* | Kenji Kamino
A101205K01: 1x Mi, 11.5.16, 19–21 h

Material und Menschen - geopfert für die Götter?

Rathaus Limburgerhof* | Andrea Zeeb-Lanz
A101206K01: 1x Mi, 08.6.16, 19–21 h

PERSÖNLICHKEITSBILDUNG

Gedächtnistraining (Schnupper-Workshop)

Altes Rathaus (MGH) | Jutta Zabanoff
A107051K01: 1x Sa, 9.4.16, 10–13 h
10 €/14 € (< 8 TN)
Bei weiterem Interesse kann der folgende Kurs gebucht werden:

Ganzheitliches Gedächtnistraining

Altes Rathaus (MGH) | Jutta Zabanoff
A107052K01: 8x ab Di, 19.4.16, 18.30–20 h
40 €/54 € (< 8 TN)

NATUR UND UMWELT

Vortragsreihe: Zerschneidung und Wiedervernetzung der Naturräume in Deutschland

Vortrag im Rahmen der Eröffnung der Foto-Ausstellung „Goitzsche-Wildnis“

im Rathaus Limburgerhof in Zusammenarbeit mit dem BUND Rhein-Pfalz-Kreis
Referent: Falko Heidecke, Projektleiter der BUND Stiftung/Goitzsche
Ausstellung: 13.1.16 bis 2.2.16 während der Öffnungszeiten des Rathauses
Rathaus Limburgerhof* | Falko Heidecke | frei
A115470K01: 1x Di, 12.01.16, 19–21 h

Musizieren im Kammerorchester

Schlösschen | Felicitas Villalon | jeweils 54 €
A208401K01: 18x ab Do, 14.1.16, 20–21.30 h
A208401K02: 18x ab Do, 7.7.16, 20–21.30 h

TEXTILES GESTALTEN

Stricken: Socken und Accessoires

Rudolf-Wihr-Realschule Plus | Daniela Herring
je 48 €/64 € (< 8 TN)
A213312K01: 8x ab Mo, 18.1.16, 19–21 h
A213312K02: 8x ab Mo, 11.4.16, 19–21 h

ENTSPANNUNG

Yoga–Hatha-Yoga

Rudolf-Wihr-Realschule Plus | Dorothea Schubert
A301103K01: 9x ab Di, 12.1.16, 18–19.30 h
45 €/60 € (< 8 TN)
A301103K02: 9x ab Di, 12.1.16, 19.30–21 h
60 €/80 € (< 8 TN)
A301103K03: 12x ab Di, 5.4.16, 18–19.30 h
60 €/80 € (< 8 TN)
A301103K04: 12x ab Di, 5.4.16, 19.30–21 h
60 €/80 € (< 8 TN)

Yoga - Hatha-Yoga für einen gesunden Rücken

JugendKulturZentrum | Dagmar Guth
Gebühr: 45,00 / 60,00 € (< 8 TN)
XXXXXX: 14 x ab Mo. 15.02.16, 11–12 h

Tai Chi Qi Gong

JugendKulturZentrum | Dagmar Guth
45€/60 € (< 8 TN)
XXXXXX: 14 x ab Di. 16.02.16, 11–12 h

Heiße Zeiten–die Wechseljahre

Rudolf-Wihr-Realsch. Plus | Mechthild van Hauth | 5 €
A107043K01: 1x am Fr, 8.4.16, 19–20.30 h

BEWEGUNG

Fit bleiben–bewegt(er) leben

Albert-Schweitzer-Haus | Regina Neumann
je 30 €/40 € (< 8 TN)
A302104K01: 10x ab Di, 16.2.16, 9.30–10.30 h
A302104K02: 10x ab Do, 18.2.16, 9–10 h

Rückenschule

Domholzschule | Bettina Söfftge
A302123K01: 8x ab Di, 12.1.16, 19–20.15 h
30 €/40 € (< 8 TN)
A302123K02: 11x ab Di, 5.4.16, 19–20.15 h
42 €/55 € (< 8 TN)

ESSEN UND TRINKEN

Kräuter in Theorie und Praxis

Rudolf-Wihr-Realschule Plus | Maria Sturm
A307138K01: 3x ab Mi, 6.4.16, 18.30–20 h
18 €/24 € (< 8 TN)
zuzüglich Lebensmittelumlage von 4 €

Wildkräuterwanderung, anschließend Kochen

Rudolf-Wihr-Realschule Plus | Maria Sturm
14/18 € (< 8 TN)
zuzüglich Lebensmittelumlage von 4 €
A307139K01: 1x am Sa. 9.4.16, 9.30–14 h
A307139K02: 1x am Sa. 23.4.16, 9.30–14 h

Wenn der Vater mit dem Kinde (7-11) backen will...

Rudolf-Wihr-Realschule Plus | Maria Sturm
11/14 € (< 8 TN) zzgl. Lebensmittelumlage von 9 €
A307167K01: 1x am Sa. 5.3.16, 10–13.30 h

SPRACHEN

Chinesisch im Alltag

Xing Jia-Weinacht | 68/99 € (< 8 TN)
A402001K01: 15x ab Do, 18.2.16, 19.30–21 h

English conversation for adv. learners (B2)

Rathaus Limburgerhof* | Samantha Beadle
A406019K01: 15x ab Mo, 15.2.16, 9.30–11 h
68 €/99 € (< 8 TN)

English conversation for adv. learners (A1)

Carl-Bosch-Schule | Mohammed Bendakir
A408061K01: 6x ab Sa. 20.2.16, 9–12 h
54 €/79 € (< 8 TN)

Italienisch–Aufbaukurs (B2)

Rudolf-Wihr-Realsch. Plus | Dr. Carmen Letizia-Wahl
A409013K01: 12x ab Di, 2.2.16, 18–19.30 h
54 €/87 € (< 8 TN)

Niederländisch VII

Rudolf-Wihr-Realsch. Plus | Johanna Van de Weerd
A414004K01: 15x ab Di, 5.4.16, 18–19.30 h
68 €/99 € (< 8 TN)

Niederländisch für Fortgeschrittene

Rudolf-Wihr-Realsch. Plus | Johanna Van de Weerd
A414009K01: 15x ab Di, 15.3.16, 19.30–21 h
68 €/99 € (< 8 TN)

Spanisch IV (A1)

Rudolf-Wihr-Realschule Plus | Carolina Schmitt
A422004K01: 15x ab Mo, 15.2.16, 19.45–21.15 h
68 €/99 € (< 8 TN)

Spanisch–Konversation (B2)

Rudolf-Wihr-Realschule Plus | Marta Rivas-Lopez
A422014K01: 15x ab Mi, 3.2.16, 19.45–21.15 h
68 €/99 € (< 8 TN)

Türkisch für die Reise

Rudolf-Wihr-Realschule Plus | Ahmet Tezel
A424001K01: 10x ab Mi, 2.3.16, 18–19.30 h
45 €/66 € (< 8 TN)

Lesen und Schreiben lernen für Erwachsene

Rudolf-Wihr-Realsch. Plus | Jutta Gimmy | 48 €
A607003Z01: 18x ab Di, 16.2.16, 18.30–20.30 h

JUGENDKUNSTSCHULE

Ausführliche Infos zu jeder Veranstaltung sowie alle Angebote der Jugendkunstschule im Rhein-Pfalz Kreis finden Sie in der Sonderbeilage

Offenes Atelier (12–17 Jahre)

Anna Amelung | frei; Material 2 €
A706002K01: 11x ab Sa. 16.1.16, 14.30–17 h
A706002K02: 12x ab Sa. 2.7.16, 14.30–17 h

„Bock auf Graffiti?“ (12–17 Jahre)

Team JugendKulturZentrum | frei
A706005K01: 22x ab Do, 21.1.16, 16–18 h
A706005K02: 25x ab Do, 7.7.16, 16–18 h

Jugendwerbeagentur (13–17 Jahre)

Team JugendKulturZentrum | frei; Material 2 €
A706009K01: 21x ab Di, 19.1.16, 14.30–17 h

Manga für Anfänger/innen (14–16 Jahre)

Anna Amelung | 15 €
A706054K01: 1x Sa, 9.4.16, 13–18 h

Print-Skills (11–14 Jahre)

Jörn Müller | 57 €
A706057K01: 6x ab Do, 21.1.16, 16–19 h
A706057K02: 6x ab Do, 28.4.16, 16–19 h

Wohin mit dem Schmuck? (12–14 Jahre)

Anna Amelung | 15 €
A706059K01: 1x am Sa. 11.6.16, 13–18 h

JKS in den Ferien: Heimat 2.0

Anna Amelung | 45 €
A706111K01: 3x Mo, 21.3.–Mi, 23.3., 13–18 h

JKS in den Ferien: Dein Traumraum (12–15 Jahre)

Anna Amelung | 15 €
A706121K01: 1x Mi, 27.7.16, 13–18 h

Kreatives Gestalten mit Ton (8–12 Jahre)

Mikela Steinberger | je 67 €
A706125K01: 8x ab Fr, 29.1.16, 15–17 h
A706125K02: 8x ab Fr, 22.4.16, 15–17 h

Nähen für Kids (10–13 Jahre)

Stefanie Hohlüchte | 60 €
A706142K01: 10x ab Di, 19.1.16, 16–18 h
A706142K02: 10x ab Di, 19.4.16, 16–18 h

Nähen für Jugendliche (ab 14 Jahre)

Stefanie Hohlüchte | 60 €
A706143K01: 10x ab Di, 19.1.16, 18.30–20.30 h
A706143K02: 10x ab Di, 19.4.16, 18.30–20.30 h

Streetfotografie (13–17 Jahre)

Dagmar Hohlüchte | 59 €
A706801K01: 8x ab Fr, 15.4.16, 15.30–17.30 h

Digitale Portraitfotografie (13–17 Jahre)

Dagmar Hohlüchte | 46 €
A706802K01: 5x ab Mo, 15.2.16, 15–17.30 h

Digitale Bildbearbeitung (13–17 Jahre)

Dagmar Hohlüchte | 55 €
A706880K01: 6x ab Mo, 4.4.16, 13–17 h

JUNGE VHS

Grundkurs Selbstverteidigung für Schulkinder (7-13)

Rudolf-Wihr-Realschule Plus | Frank Hack
A709180K01: 1x am Sa. 23.4.16, 10–15 h
19 €/25 € (< 8 TN)

TalentCAMPus

Kostenfreies Ferienangebot für Jugendliche (12–17)

Ostern 2016 29.3.–1.4.16

JugendKulturzentrum | DruckShop mit Sabine Amelung, RAPShop mit Danial Ghalami, Ohrenspitzer mit Markus Kuhn
A709001K01: 4x, Di–Fr, 29.3.–1.4.16, 9–16.45 h

Sommerferien: 1.8.–12.8.16
Herbstferien: 10.10.–14.10.16
Weitere Infos in der Sonderbeilage

Infos und Anmeldung

Für alle Veranstaltungen: Anmeldungen und Informationen im Rathaus bei Sandra Knörr oder Annette Egger, Tel. (0 62 36) 691-160, knoerr@limburgerhof.de oder egger@limburgerhof.de und im Jugendkulturzentrum bei Regina Nachtigal, Tel: (0 62 36) 6 13 81 regina.nachtigal@mgh-limburgerhof.de

Infos zum TalentCAMPus im JugendKulturZentrum bei Michael Müller, Tel: (0 62 36) 6 13 81 info@mgh-limburgerhof.de

Anmeldungen können für das gesamte Kalenderjahr vorgenommen werden. Die Programmhefte der vhs Rhein-Pfalz-Kreis erhalten Sie im Rathaus, in der Gemeindebücherei, im JugendKulturZentrum und Mehrgenerationenhaus sowie bei der Buchhandlung Oelbermann.

Angebote im Alten Rathaus (AR) und im JugendKultur-Zentrum (JuKuZ)

BERATUNG

Sozialberatung des VdK

2. Mo/Monat, 17–19 h **(AR)**

Beratung für WiedereinsteigerInnen und Jugendliche

1. und 3. Mi/Monat, 15–18 h, Caroline Fritzenschaft **(JuKuZ)**
Die Termine stehen auch Jugendlichen mit noch unklarer beruflicher Perspektive zur Verfügung. Beratungstermine können per eMail vereinbart werden: caroline.fritzenschaft@mgh-limburgerhof.de

Anlaufstelle für Ältere/ Beratung und Unterstützung

Selbsthilfetreffs

Familienpatenschaften des AK-Asyl

BEGEGNUNG/TREFFS

Bei den offenen Treffs gilt das Prinzip des Solidarbeitrags. Wer kann, zahlt 2 € für Material.

Mittagstisch für SeniorInnen

Di+Do, 12–13.30 h, CjD, Frau Abeln **(AR)**

Spieltreff am Dienstag

Di, 14.30–17.30 h, Christine Wendel, 2 € **(AR)**

Spieltreff am Mittwoch

Mi, 14.30–17.30 h, Frau Fett, 2 € **(AR)**

Cafeteria

Mo–Fr, 9–12 h **(JuKuZ)**

Café International

Di, 17–20 h, Barbara Preis und AK Asyl **(JuKuZ)**

Kochen und Backen

Internationaler Koch- und Backtreff. Die TeilnehmerInnen „catern“ auch eigene Veranstaltungen, Mo, 17.30–20.30 h, Barbara Preis **(JuKuZ)**

offener „Piyolett“-Treff

Bewegungselemente aus Pilates, Yoga und Ballett, Di, 17–18h, Ani Dagmar Guth, 2 € **(JuKuZ)**

„Raupentreff“

Krabbelgruppe für Kinder von 0 bis 3 (und deren Eltern), Mi, 9.30–11 h, Claudia Langemann, 2 € **(JuKuZ)**

Konversationsabende in englischer Sprache

1. Mo/Monat, 19–20.30 h, Caroline Wolff und Dr. Willi Jung, 2 €, **(AR)**

Stammtisch für Ehrenamtliche (ab 2016)

3. Di/Monat, 18–21 h, Michael Müller u.a. **(AR)**

KREATIVITÄT

offener Treff der Jugendkunstschule

1.+3. Sa/Monat, 14.30–17 h, Anna Amelung, 2 € **(JuKuZ)**

RAP-Workshop

für Jugendliche zwischen 14 und 17
Fr, 17–19 h, Pay **(JuKuZ)**

Linedance-Kurse

Trommel-Treff

Do, 19.15–20.20 h, Stefanie Hohlüchte **(AR)**

Nähkurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Fotogafie/Bildbearbeitung

Druck- und Graffiti

>> weiter auf Seite 7

Caroline Wolff, Übersetzerin - engagiert sich zusammmen mit Dr. Willi Jung im Konversationstreff Englisch und unterstützt Aghyad im Frühjahr bei der Vorbereitung der Arabisch-Workshops.

Englisch-Angebote im MGH

Spass am Lernen und der Wunsch, sich in englischer Sprache verständigen zu können, stehen im Vordergrund des offenen Englischkurses, der sich aus dem Wunsch, die monatlichen Englisch-Konversationstreffs um ein regelmäßiges Angebot zu ergänzen, gebildet hat.

Das Angebot starte Ende Februar und läuft immer Do von 16.30–18 h in den Räumen des JuKuZ. Anhand eines Lehrbuches, einzelner Zeitungsartikel oder Romane werden Grammatik und Wortschatz auf einem fortgeschrittenen Niveau (A2/B1) erarbeitet. Ein Einstieg ist nach Absprache jederzeit möglich.

Bei Interesse erkundigen Sie sich gerne im JUKUZ unter der Telefonnummer (0 62 36) 6 13 81.

Leitung: Caroline Wolff

Netzwerk Wiedereinstieg

Für Menschen, die wieder in den Beruf einsteigen oder sich beruflich verändern wollen

Bewerbungsberatung

Caroline Fritzenschaft war Personalleiterin in einem mittelständischen Unternehmen und bietet 2x im Monat eine Sprechstunde zu Wiedereinstieg, Ausbildung und Bewerbung im JugendKulturZentrum an. Zudem sind individuelle Beratungen mit Terminvergabe möglich. Das Angebot richtet sich an Frauen und Männer, die zurück in den Beruf wollen oder eine berufliche Neuorientierung anstreben.

1.+3. Mi/Monat | 14–18 h | Caroline Fritzenschaft | JuKuZ | kostet nix

Beratungstermine können per eMail direkt mit Frau Fritzenschaft vereinbart werden: caroline.fritzenschaft@mgh-limburgerhof.de

PC-Treff für Berufstätige

Fragen zu PC/Mac? Probleme mit Aufgabenstellungen in Office-Anwendungen? Hilfestellung bei Adobe Photoshop, InDesign und Co.?

Wir helfen Ihnen: jeden Dienstag, 18–21 h | Dagmar Hohlüchte, Michael Müller | JuKuZ | 10 €/Termin

Weihnachtsmarkt 2015

MGH/HdF und JuKuZ mittendrin. Mit leckeren heißen Maronen, Dosenwerfen und der Guckwand

Seit fast 2 Jahren begleite ich Asylbewerber bei ihrem Einleben in Deutschland. Da ich selbst schon oft im Ausland war, helfe ich gern dabei den schwierigen Anfang in einer fremden Kultur und mit anfangs wenigen Sprachkentnissen zu bewältigen. Meine Arbeit ist zugleich hilfreich und erweitert mein eigenes Blickfeld. Die vielfältigen Begenungen sind sehr bereichernd.
Elfriede Rademacher, AK Asyl

Meine Arbeit bedeutet, sich mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen aus allen Bevölkerungsgruppen als gleichberechtigte Mitglieder in der Gesellschaft auseinander zu setzen und damit mit Mitteln der Gestaltung zusammen Werte zu schaffen für unsere gemeinsame Zukunft.
Jürgen Hatzenbühler - Künstler, Fotograf und im Repair-Café dabei

Aktuelle Infos zum Repair-Café

Fahrrad-Werkstatt startet

Ihr Fahrrad ist kaputt, sie wissen nicht, was es ist und kennen niemanden, der beim Reparieren hilft?
Sie brauchen ein Fahrrad, haben auch einigermaßen technisches Geschick, scheuen aber, den alten Klapperesel Ihres Onkels ganz alleine zum verkehrstüchtigen Zweirad umzubauen?
Ab dem 20.2.2016 bekommen Sie Unterstützung.
Ab diesem Termin ist Björn Beukema, 38 Jahre, Fahrradmechaniker, immer am 1. und 3. Samstag im Monat zwischen 10 und 13 h im Alten Rathaus (MGH) in der Fahrradwerkstatt erreichbar.
Natürlich können Sie spontan vorbeikommen, aber in manchen Fällen ist ein vorheriger Anruf im JuKuZ unter Tel. 61381 sinnvoll, um einen möglichen Arbeitsaufwand bemessen zu können.
Ansonsten gilt: Kommen Sie vorbei, machen Sie mit. Wir freuen uns auf Sie.
Noch etwas: Am Samstag, den 23.1.16 wollen wir die Fahrrad-Werkstatt im Alten Rathaus (MGH) einrichten. Wer Lust hat und vielleicht sogar Fahrrad-Werkzeug oder Ersatzteile hat, ist eingeladen vorbeizukommen und zu helfen - Imbiss inklusive!
Anmeldung erwünscht.

Repair Café

Das Repair-Café ist das Dach einer Reihe von Veranstaltungen und Angeboten im MGH/HdF, bei denen Sie fachkundige Unterstützung bei der Reparatur oder Instandsetzung verschiedenster Dinge bekommen.
Dies ist unsere seit 2015 laufende offene Nähwerkstatt für Mütter und Omas immer am Dienstag Vormittag im Jugendkulturzentrum.
Dazu gehört ab Februar 2016 die offene Fahrradwerkstatt in der Scheune im Alten Rathaus.
Und dazu gehört unsere Helfer- und Hilfebörse, die wir mit Ihnen gemeinsam aufbauen möchten.
Ausführliche Infos zum Mitmachen oder reparieren lassen finden Sie im Internet unter www.mgh-limburgerhof.de
Wir freuen uns auf Sie.

Handarbeitstreff
Mi, 18–20 h, Heike Plücker, 2 € **(AR)**

Nähtreff für Mütter und Omas
Di, 9.30–11.30 h, Steff Hohlüchte, 2 € **(JuKuZ)**

MITEINANDER

Repair-Café (ab 2016)
Verschiedene handwerkliche Hilfs- und Unterstützungsangebote von BürgerInnen für BürgerInnen, Jürgen Hatzenbühler, Michael Müller, 14-tägig Samstag ab 21.2.16 **(JuKuZ)**

- Selbsthilfe-Fahrradwerkstatt für Flüchtlinge und alle anderen, immer am 1. und 3. Samstag im Monat ab 21.2.16 mit Björn Beukema **(AR)**
- Nähtreff für Mütter und Omas, Di, 9.30–11.30 h, Steff Hohlüchte, 2 € **(JuKuZ)**

Jugendwerbeagentur
Ihr lernt in realen Projekten (Hauspost, Flyer, Webprojekte) die Gestaltung am PC/Mac mit InDesign, Photoshop und Co.
Di, 14.30–17 h, Michael Müller **(JuKuZ)**

BILDUNG

PC- und Mac-Kurse für SchülerInnen und SeniorInnen

offener PC Treff
Hilfestellung bei Fragen rund um die Arbeit am PC/Mac/Touchpad.
für Berufstätige: Di, 18–21 h, Dagmar Hohlüchte, 10 € **(JuKuZ)**
für Senior/innen: Do, 14.30–18 h, Dagmar Hohlüchte, 10 € **(AR)**

Sprachkurse für Asylbewerber mit dem AK-Asyl

Netzwerk Wiedereinstieg

Schulungsreihen für Ehrenamtliche und GruppenleiterInnen

Lernpatenausbildung

Linedance- und Bewegungsangebote für alle Generationen

WEITERE ANGEBOTE

Filmreihen zum Thema Nachhaltigkeit mit der VHS-RPK

Foto- und Kunstausstellungen

Bücherregal
in Zusammenarbeit mit dem FöV Kita Altes Rathaus

Basteln mit Büchern

Schüler-Krativ-AGs mit Grundschule und Realschule plus

Kleinkunst-, Musik- und Theaterveranstaltungen

Vortragsreihen
Vorsorge- Betreuungsvollmachten, Älter werden, Kinder und Familie etc.

Feste und Veranstaltungen

- Sommertagsumzug am Samstag vor den Osterferien
- creole_sommer im August 3 Tage Weltmusik mit Krativangeboten, Kindertheater und internationalem Essen
- Mitmach- und Krativangebote im Rahmen des Straßenfestes für Jung und Alt, 1. WE im September
- Weihnachtsmarkt mit Hobbykünstlerausstellung am 2. Adventswochenende

Praktikumsplätze im HdF/MGH
Wir bieten individuelle Praktika, als Schulpraktikum, Neuorientierung, Wiedereinstieg, Integration oder Berufsfindung. Einsatzbereiche: Kreativ- und Medienarbeit, Ferienbetreuung, Hauswirtschaft und Servicebereich, pädagogischer Bereich.

Internationaler Frauentag 2016

Wie schon seit vielen Jahren, bieten auch 2016 die Gleichstellungsbeauftragten des Rhein-Pfalzkreises eine Reihe von Veranstaltungen rund um den 8. März, dem Internationalen Frauentag in Orten des Rhein-Pfalz- Kreises an. Ein Flyer mit genauen Informationen wird noch von den Gleichstellungsbeauftragten des Kreises erstellt und rechtzeitig in den einzelnen Orten ausgelegt.

Wir, Claudia Leonhard und Inge Sabin, Gleichstellungsbeauftragte in Limburgerhof, möchten aber heute schon die Gelegenheit nutzen, auf die Veranstaltung in Limburgerhof hinzuweisen.

Wir laden zum **Spieletreff** am **Dienstag, 8. März 2016, 14.30–18 h** ins Mehrgenerationenhaus im „Alten Rathaus“ ein.

Eingeladen sind alle Frauen, die Lust haben, in einer geselligen Runde Kart-Brett oder andere Spiele zu spielen, dabei nette Leute kennen zu lernen und sich die Zeit zu vertreiben.

Der Spieletreff wird von Christine Wendel geleitet. Er findet jeden Dienstag von 14–18 h statt. Die 3,00 € Kosten pro Besucher/in übernimmt am 8. März 2016 die Gleichstellungsstelle Limburgerhof. Außerdem unterstützt uns das CJD mit frisch gebackenem Kuchen und Kaffee und Tee.

Merken Sie sich schon heute den Termin in Ihrem Kalender vor

Wir freuen uns auf Sie!

Claudia Leonhard und Inge Sabin
Gleichstellungsstelle Limburgerhof

Unterstützen Sie uns!

Mitmacher gesucht ...

Hier laden wir Sie zur Beteiligung an der Hauspost ein. Machen Sie mit! Lassen Sie für sich und Ihr Umfeld die Idee des „Haus der Familie“ und „Mehrgenerationenhaus“ zur ganz eigenen Erfolgsgeschichte werden. Was für Möglichkeiten es dazu gibt, stellen wir Ihnen im Folgenden dar.

Kommen Sie vorbei

Schauen Sie sich unser Angebot an. Nutzen Sie die Möglichkeiten im Bereich Beratung, Betreuung, Hilfe, Unterstützung und Begegnung. Dafür sind wir da. Wir freuen uns auf Sie.

Machen Sie mit

Aufgaben gibt es genug - das sehen Sie an den vielen Angeboten und Mitmachmöglichkeiten, die Sie vielleicht schon selbst einmal genutzt haben. Diese sind nur durch viele aktive HelferInnen möglich. Und da brauchen wir immer Unterstützung. Wenn Sie nun etwas besonders gut können und natürlich Zeit und Lust dazu haben, andere daran teilhaben lassen - nur zu, melden Sie sich.

Nicht viel Zeit ...

aber trotzdem unterstützen

Auch das geht. Werden Sie zum Beispiel Patln für ein oder mehrere Angebote, die Sie mit Materialien, Sachleistungen oder finanziellen Mitteln unterstützen. Das geht mit einer direkten Spende oder der Mitgliedschaft in unserem Fördervereine, der uns aktiv unterstützt.

Die Zeitung

Das Ministerium für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen hat uns im letzten Jahr mit finanziellen Mitteln an der Erstellung und Verteilung dieser Zeitung geholfen. Ab der kommenden Ausgabe (im Sommer) müssen und wollen wir auf eigenen Beinen stehen. Deshalb brauchen wir Sie:

- Als Gewerbetreibender oder Selbständiger mit einem Inserat *(Infos zu Auflage, Verteilung und Verbreitung bekommen Sie auf eMail-Anfrage an die Redaktion)*
- als Solidar-Abonnent der zwei Jahresausgaben
- als privater oder geschäftlicher Sponsor

Die nächste Ausgabe

... kommt nach den Sommerferien. Wenn Sie sich beteiligen möchten - melden Sie sich.
Alle bisherigen Ausgaben der Hauspost können Sie auf unserer Internetseite finden und online lesen oder herunterladen.
Dort finden Sie auch viele Infos zur aktuellen Arbeit und natürlich unser aktuelles Programm.

Haus der Familie
Mehrgenerationenhaus

Altes Rathaus
Speyerer Straße 52
Tel: (0 62 36) 48 53 35

Jugendkulturzentrum
Hans-Sachs-Straße 21
Tel: (0 62 36) 6 13 81

info@mgh-limburgerhof.de
www.mgh-limburgerhof.de

Spendenkonto:
Gemeinde Limburgerhof
Sparkasse Vorderpfalz

IBAN DE37 5455 0120 0000 9000 27

Vormerken!

creole_sommer 2016
Fr, 5.–So, 7. August

THEMA JuZ

mehr Raum für offene Jugendarbeit - auch an Wochenenden und in den Ferien

Mehr JuZ im JuZ

2016 wird das JuZ anders. Dann werden wir das JuZ und den offenen Treff auch in den Ferien für Euch offen halten. Markus Maierhofer und sein Helferteam haben sich einige Gedanken gemacht, wie das Ganze funktionieren kann.
Zum einen haben wir für die bisherigen Treffs einschließlich der Samstage das Programm erweitert - wie, das seht Ihr in der nebenstehenden Textbox „Rund um den offenen Treff".
Zum anderen haben wir die Organisation und Durchführung der Ferienangebote umgebaut. Damit sind wir freier in der Planung, denn wir wollen, dass Ihr euch treffen könnt. Und zwar auch dann, wenn sonst nichts los ist:
z.B um auf der Terrasse oder auf dem Rasen unter dem Nussbaum die Liegestühle aufzustellen und den Grill anzuschmeissen.
z.B um im Saal Partys zu feiern oder einfach nur Musik zu hören.
Es ist kein Problem, auch mal ´ne lange FIlmnacht zu machen und am nächsten Morgen aus dem Schlafsack rauszukriechen umd schnell noch zu frühstücken, bevor man abgeholt wird oder nach Hause geht.

Markus Maierhofer, Jugend- und Heimerzieher - im Haus zuständig für die offene Jugendarbeit und i.d.R. von Mittwoch bis Freitag und 14-tägig auch Samstag (auch in den Ferien) für Euch da.

Das JuZ gehört (bis auf ganz wenige Ausnahmen) am Donnerstag, am Freitag und jeden 1. und 3. Samstag im Monat Euch.
Aber: Das wir nur was, wenn Ihr mitmacht:

- Indem Ihr kommt und zeigt, dass Ihr die neuen Öffnungszeiten gut findet.
- Indem Ihr Ideen mitbringt und umsetzt, was Ihr gerne machen würdet. Mit dem Programm im offenen Treff haben wir schon ein paar Vorschläge zusammengestellt.
- Indem Ihr bereit seid, auch selbst Verantwortung zu übernehmen:
  z.B. hinter der Theke oder beim Musik auflegen
  z.B. indem Ihr bei der Vorbereitung mithelft.

In jedem Fall wird 2016 einiges Anders. Ob es allerdings auch ein Erfolg wird steht und fällt mit Euch. Wir freuen uns auf jeden Fall auf Euch und Eure Ideen!
Euer JuZ-Team

Rund um den offenen Treff

Live-Musik

Konzerte mit Newcommern und Nachwuchsbands finden zukünftig regelmäßig am Samstag statt. Dafür brauchen wir allerdings Vorschläge von Euch und Kontakte. Und wir brauchen ein Technik-Team. Deshalb gibt es zukünftig wieder den ...

... Musik-Shop

Neben einem DJ-Grundkurs führen wir Euch in unsere Veranstaltungstechnik (Mischpult, PA, Licht) ein. Ihr könnt und sollt später unsere hauseigenen Partys im JuZ wie auch unsere Kultur-Veranstaltungen begleiten.

Zusammen gucken

Gemeinsam gucken macht einfach mehr Spass - egal ob Sportveranstaltungen, Filme, Musikvideos, Kive-Konzert. Im Sommer die Open-Air-Musik-Live-Events auf riesiger Leinwand gucken - und dabei wissen, dass man eben nicht bei Regen im Zelt übernachten muss. Und dann steht ja auch noch die Fußball-EM an ...
Oder stellt Euch mal eine Star-Wars-Night vor - oder was immer Ihr wollt (na ja, fast alles ... ;-)

LAN-Partys

Im Saal die ganze Nacht - das ganze Wochenende - durchzocken, mit Freunden und Gleichgesinnten. Ihr müsst Eure Spiele und PC´s und was ihr sonst noch braucht mitbringen. Um Strom, Vernetzung und was zu Essen und Trinken kümmern wir uns ...

Kochen und backen

Jeden Freitag gibt´s was Leckeres zu Essen - bastelt Euch gemensam mit uns Eure JuZ-Speisekarte und kocht zusammen.
Immer am letzten Freitag im Monat zeigt Euch Madette Rohs z.B. dass viele Speisen auch ohne tierische Produkte lecker und optisch sehr ansprechend sein können.
Kosten? Nur für den Lebensmitteleinkauf.

Street-Fotografie

Dagmar zeigt Euch, wie ihr Euch mit Kamera oder Smartphone dem Leben auf der Straße, in der Schule oder in Eurer Freizeit nähert.
Sie erklärt Euch, wie Ihr Eure Bilder am besten veröffentlicht und worauf Ihr achten solltet, damit eigene und fremde Persönlichkeitsrechte gewahrt werden.
Zu festen Zeiten gibt es einen Einstieg in digitale Bildbearbeitung zum aufpimpen Eurer Fotos.

Ab März monatlich Freitag 15.30–17.30 h | Dagmar Hohlüchte | JuKuZ | kostet nix

Ferienaktionen 2016

Oster- und Herbstferien

Hier bleibt alles beim Alten - das Angebot ist auch weiterhin ein Mix aus Betreuung und Kreativ-Workshops. Die Möglichkeit, sich für einzelne Tage anzumelden, wird in beiden Ferien verbessert. Die Termine für die Workshops werden zukünftig zwei Monate vor den Ferien zur Verfügung stehen, damit Sie - und wir - besser planen können.

Sommerferien

Die großen Ferienaktionen sind neu konzipiert und nicht mehr ausschließlich auf das JuKuZ angewiesen.

Die Ortsranderholung wird mehr noch als bisher nach außen gehen - Ausflüge werden intensiviert - Freiflächen um das Haus intensiver genutzt.

Das Spektakulum geht zurück zum Ursprung und wird jährlich wechselnd im Alten Rathaus und in Haus des Kindes laufen. Dann haben die dortigen Kitas Schließzeit, wir können unsere Ferienaktionen laufen lassen ... und haben das JuZ frei.

Generell

In allen Ferienaktionen wird konsequenter auf gesunde Ernähung geachtet, an denen die Kinder ihren Anteil haben. In Küchenteams, in denen jedes Kind an einem Tag mitarbeitet, werden wechselweise leckere Rezepte ausprobiert.

Und: Alle Ferienaktionen starten künftig schon ab 8.30 h - mit einem gemeinsamen Frühstück !

Mehr Infos?

Anmeldungen für die Ferienaktionen sind ab sofort unter www.mgh-Limburgerhof.de - dort stehen auch die vorläufigen Programme - oder telefonisch unter 06236 61382 möglich.

Annika Neuffer verlässt Jugendzentrum

Tschüss Limburgerhof!

Nach 4 ½ Jahren verabschiede ich mich von meiner Arbeit im Jugendzentrum.
Nach meinem Sozialpädagogik-Studium fand ich hier im JuZ meine erste „richtige" Arbeitsstelle, konnte erste Berufserfahrungen sammeln und in meine Rolle als Pädagogin hineinwachsen. Zu Beginn meiner Arbeit als „Neue" im JuZ wurde auch hier erstmal „alles neu gemacht".
Das Jugendzentrum wurde umgebaut, zu dem hellen, freundlichen und offenen Haus, das es heute ist und die Jugendarbeit in Limburgerhof bekam ein neues Konzept.

Im Laufe der Jahre hatte ich bei den jährlich wiederkehrenden Festivitäten der Gemeinde, an denen das Jugendzentrum teil hatte: dem Kräutermarkt, dem jährlichen Straßenfest und dem Weihnachtsmarkt die Möglichkeit, Limburgerhof und seine Bewohner kennenzulernen.
In meiner täglichen Arbeit im JUZ hatte ich verschiede Aufgabenbereiche. Ein wichtiger Bereich: der offene Treff. Hier durfte ich zahlreiche junge Menschen dabei begleiten, von Kindern zu jungen Erwachsenen heranzureifen. Besonders meine regelmäßigen Besucher sind mir in all der Zeit ans Herz gewachsen. Sie alle werden mir fehlen, mit ihren Geschichten und Fragen, mit den kleinen und größeren Problemen, mit denen sie sich an mich gewandt haben und mit den unzähligen Gesprächen über das Leben, die wir miteinander geführt haben. Die Offenheit und das Vertrauen, die mir entgegengebracht wurden, nehme ich als etwas Besonderes mit.
Eine weitere Aufgabe, die ich im Laufe der Jahre immer mehr übernommen habe, war die Planung, Vorbereitung und Durchführung der Ferienprogramme. Es fand ein Ausbau der Ferienbetreuung von der einmal im Jahr stattfindenden Ortsranderholung hin zu 8 Wochen Ferienbetreuung im Jahr, die ich verantwortlich leiten durfte. So anstrengend und arbeitsreich jede Ferienaktion auch war, es waren immer auch sehr schöne und spannende zwei Wochen. Das regelmäßige Wiedersehen mit den Kindern, den Workshop-Leitern und Betreuern, fand Ausdruck in einer besonderen, familiären Atmosphäre. Dafür ein Dankeschön an alle Kinder, Eltern und Mitarbeiter, die diese Aktionen so gut gelingen ließen.
Ein weiterer Teil meiner Arbeit, der mir viel Spaß gebracht hat, war die Betreuung und die Anleitung all der jungen Menschen, die im Jugendzentrum mitgearbeitet haben, sei es als Ferienhelfer, als Gruppenleiter und auch als Stundenhelfer.
Anfang des Jahres hatte ich, nach einiger Zeit ohne hauptamtlichen Kollegen, das Glück einen neuen Teampartner zu bekommen. Die Zusammenzuarbeit mit ihm war eine super Erfahrung für mich. Überhaupt: In all der Zeit konnte ich mich immer auf das Team im JUZ verlassen. Ihr habt das JUZ zu einem Ort gemacht, an dem nicht nur ich mich zu Hause und aufgehoben gefühlt habe!
In letzter Zeit hatte ich, auch durch das Jugendzentrum, viele Begegnungen mit Menschen, die aus anderen Kulturen nach Deutschland geflüchtet sind. Die Summe dieser Begegnungen hat mich zu dem Punkt geführt, mich mehr mit der Thematik befassen und in diesem Bereich auch arbeiten zu wollen. Mein beruflicher Weg führt mich im neuen Jahr nun nach Heidelberg, wo ich mit minderjährigen unbegleiteten Ausländern arbeiten werde. Eine sicherlich spannende und herausfordernde neue Aufgabe!
Dankeschön an all die lieben Menschen, die meine Zeit im Jugendzentrum begleitet und bereichert haben.
Limburgerhof, du wirst mir fehlen!
Annika Neuffer

Abschluss Talent-CAMPus 2015

„Ich arbeite im Jugendzentrum, weil ich die Werte von Gemeinschaft, Integration und Inklusion dort genau so vertreten kann, wie es sein sollte & ich mich gerne als Teil einer kunterbunten großen Familie sehe"
Yvonne Wittmann - studiert Theologie und kocht, backt, spielt, gibt Nachhilfe

Der „Raupentreff"

Krabbelgruppe für Kinder von 0 bis 3 (und deren Eltern)
Immer mehr Eltern bevorzugen qualifizierte Gruppenangebote und eine familienfreundliche Umgebung. Hier stellt der Raupentreff ein willkommenes Angebot dar. Er bietet hinzugezogenen Familien eine erste Kontaktaufnahme zu anderen Eltern und den vielfältigen familienunterstützenden Angeboten des Haus der Familie/MGH.
Die Leiterin, Dipl. Soz.päd. Claudia Langemann, zeigt Kniereiter-, Finger- und Spiellieder, daneben gibt es Bastel- und Backaktionen.
Viel Raum bleibt für Gespräche untereinander sowie Diskussionsrunden und Erziehungstipps. Die Aktivitäten sind vielfältig - jeder darf mit planen.
Mi, 9.30–11.30h | JuKuZ | 2 €/Termin

PeKiP-Gruppe unseres Kooperationspartners „Familie in Bewegung"

Zukünftig zusammen

Jugendkunstschulen Limburgerhof und Rhein-Pfalz-Kreis verschmelzen

„In den Jugendkunstschulen, für die das Land jährlich Fördermittel zur Verfügung stellt, sollen für Kinder und Jugendliche Projekte im künstlerisch-gestaltenden Bereich angeboten werden, vor allem in der Sparte Bildende Kunst und Moderne Medien. Dabei nutzt das Land vorhandene Einrichtungen und Trägerstrukturen und setzt auf entsprechende Initiativen und Gegebenheiten vor Ort."

Dieser Präambel des Landes folgend, die den Förderkriterien der Jugendkunstschulen voransteht, wird nach vier Jahren erfolgreicher Arbeit die Jugendkunstschule Limburgerhof Teil der Jugendkunstschule der Volkshsochschule des Rhein-Pfalz-Kreises.
Damit tragen wir der immer engeren Zusammenarbeit der letzten Jahre Rechnung und schaffen gleichzeitig eine „Entschlackung" des Verwaltungsaufwandes zugunsten der eigentlichen Angebote. Zudem trägt die formale Zuständigkeit für die „Jugendkunstschule", die nunmehr komplett bei der VHS Rhein-Pfalz-Kreis liegt, für mehr Klarheit und Transparenz im kulturellen Bildungsangebot für Kinder und Jugendliche im Kreis bei - in der Vergangenheit war vielen Interessent/innen, die Angebote beider Einrichtunge nutzten, das nebeneinander zweier kommunaler Einrichtungen im Kreis mit dem gleichen Auftrag nicht immer einfach zu vermitteln.

Ab 2016 also gibt es nur noch die Jugendkunstschule der VHS Rhein-Pfalz-Kreis, in der sich, wie vom Land gewünscht, die „vorhandene Einrichtungen und Trägerstrukturen" mit ihren besonderen Angeboten und Konzepten sowie den jeweiligen Gegebenheiten vor Ort wiederfinden können.
Für Limburgerhof bedeutet dies, dass die, auf dem ursprünglichen „offenen Konzept" in Limburgerhof bisherigen Angebote - die offenen Treffs, die besonderen interkulturellen und intergenerativen Angebote, die aktive Einbindung der JuKS in das Gemeindeleben durch aktive Beteiligung bei Festen und Veranstaltungen sowie die Einbindung in unsere Ferienaktionen - uneingeschränkt erhalten bleiben.

Auch im täglichen Ablauf ändert sich wenig. Informationen und Anmeldungen laufen, neben der Anmeldemöglichkeit bei der jeweiligen örtlichen VHS, immer noch im JuKuZ.
Die gewohnten Ansprechpartner/innen wie auch die bewährten Kursleiter/innen bleiben erhalten. Anmeldung und Abrechnung laufen im Hintergrund nun über den Kursmanager der VHS.

Eine Änderung aber gibt es dennoch. Ab 2016 wird es wieder ein Print-Programm der Jugendkunstschule geben, das zukünftig in der Jugendwerbeagentur der Jugendkunstschule erstellt wird. Da wir dafür noch ein wenig Zeit brauchen, haben wir zunächst diese „Sonderbeilage" in unsere Hauspost integriert, mit der ein Überblick über die vielfältigen Angebote kultureller Freizeitgestaltung und Bildung für Kinder und Jugendliche im Rhein-Pfalz-Kreis gegeben werden soll.

Programmvielfalt für Kinder und Jugendliche

Jugendkunstschule 2016

Die Jugendkunstschule bietet kreisweit, besonders in den Ferien und am Wochenende, Kurse im Kreativbereich für alle Altersgruppen bis 17 Jahre an. Von Goldschmieden bis Glasfusing, von der offenen Werkstatt bis Songwriting ist ihr Spektrum breit gefächert.

Ansprechpartnerin:
Barbara Scherer, Tel. (06 21) 59 09–364
E-Mail barbara.scherer@kv-rpk.de

Die Jugendkunstschule wird gefördert vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur. Die Angebote in Limburgerhof werden in Zusammenarbeit mit MGH und Jugendzentrum Limburgerhof durchgeführt.

Ansprechpartner:
Michael Müller, Tel. (0 62 36) 6 13 81
E-Mail Info@mgh-limburgerhof.de

Mein Ziel mit Menschen zu arbeiten ist, verschiedene Möglichkeiten kennenzulernen und mit Spaß Neues zu entdecken.
Anna Amelung - Abiturientin, Künstlerin

OFFENE ANGEBOTE

Offene Werkstatt (6-10)

Die offene Werkstatt bietet euch wöchentlich, außer in den Ferien, die Möglichkeit zum Malen und Zeichnen, Schnippeln und Kleben sowie einfaches Drucken (ohne Presse) für Collagen auf Papier und Karton.
Ihr bestimmt selbst,, in welcher Technik ihr arbeiten wollt. Diana Kochner wird euch dabei anleiten und unterstützen. So werdet ihr zusammen Neues und Traditionelles, Buntes und Schrilles gestalten.
Ihr könnt auch schon begonnene Arbeiten aus dem schulischen Kunstunterricht oder freie Arbeiten von zu Hause mitbringen, die dann unter Anleitung fertig gestellt werden.
Info für die Eltern:
Freies künstlerisches Arbeiten in einem wettbewerbsfreien, geschützten Rahmen und der kreative Dialog unter den Kindern stehen bei der offenen Werkstatt im Vordergrund. Die Kursleiterin beschäftigt sich intensiv mit der Arbeit jedes einzelnen Kindes und gibt sowohl technische Hilfestellungen bei der Umsetzung als auch gestalterische Anregungen. Jeder Kurstag ist einzeln buchbar.

Waldsee, Jugendkunstschule
Diana Kochner | Gebühr: freies Angebot; für Material 5 € (wird eingesammelt)
A706001W01: 22x ab Mi, 3.2.16, 16–18 h

Offenes Atelier (12-17)

Papier, Leinwand, Pinsel, Stifte, Farben, Stempel, an Material mangelt es uns nicht! Das Einzige was fehlt? Deine Ideen! Bei unserem offenen Atelier kannst du deiner Kreativität freien Lauf lassen. Unter Anleitung von Anna Amelung und MitarbeiterInnen des JuZ besteht die Möglichkeit zu malen, zu zeichnen, Collagen zu erstellen, sich kreativ zu selbst gestellten Aufgaben zu betätigen.
Für die Eltern:
Das Offene Atelier bietet Unterstützung und Hilfe beim Einsatz des Materials sowie bei der Entwicklung und Umsetzung gewünschter Themen, die die Besucher in individuellen Gesprächen formulieren.
Anreiz zur kontinuierlichen Beschäftigung mit gestalterischen Tätigkeiten kann eine geplante Ausstellung am Ende des Jahres oder zu einem besonderen Anlass sein.

Termine immer am 1. und 3. Samstag im Monat (auch in den Ferien)
Limburgerhof, JugendKulturZentrum
Sabine Amelung | Gebühr: freies Angebot; für Material 2 € (wird eingesammelt)
A706002K01: 11x ab Sa, 16.1.16, 14–17 h
A706002K02: 12x ab Sa, 2.7.16, 14–17 h

„Bock auf Graffiti?" (12-17)

Gemeinsames Zeichnen, Malen und Experimentieren mit unterschiedlichen Techniken. Später einmal soll eine Wand oder Leinwand gestaltet werden. Und: wir präsentieren unsere Arbeiten zusammen. Ideen für Projekte werden durch gemeinsames Schaffen entstehen. Wohin die Reise geht, bleibt offen. Wenn ihr jetzt Bock habt - kommt vorbei, schaut es euch an, macht mit.

Limburgerhof, JugendKulturzentrum
Team JugendKulturZentrum | Gebühr: frei
A706005K01: 22x ab Do, 21.1.16, 16–18 h
A706005K02: 25x ab Do, 07.7.16, 16–18 h

Puppen-/Papier-/Kasperletheater-AG (13-17)

Schon länger geplant - 2016 soll´s mit Eurer Hilfe starten: unsere Puppen-Theatergruppe, bei der wir eigentlich alles selbst machen wollen - Stücke erfinden, Puppen basteln, gemeinsam mit Teilnehmer/innen aus der Mitmach-Holzwerkstatt Bühnen und Theaterkulissen bauen. Vielleicht helfen sogar die Nähkurs-TeilnehmerInnen bei der Anfertigung von Kostümen für die Puppen.
Und dann geht´s nach draußen. Wir zeigen, was wir aufgebaut und einstudiert haben. Unsere

Stücke sollen Highlights bei Geburtstagen, Kita-Festen und Kulturveranstaltungen sein. Und vielleicht sogar Weihnachtsmärkte und Straßenfeste um ein tolles Angebot für Kinder und Erwachsene bereichern. Alles ist offen. Nach Ostern geht´s los...voraussichtlich wöchentlich

Limburgerhof, JugendKulturZentrum
Team JugendKulturZentrum | Gebühr: freies Angebot; für Material 2 € (wird eingesammelt)
A706007K01: Termin geben wir noch bekannt

Mitmach-Holzwerkstatt: Jahrmarkt/Theater (13-17)

Wir machen unsere Freispielzeuge jetzt selbst. Einen „Hau den Lukas" für die Kerwe, das Novuss-Brett für´s JuZ oder Shuffle-Board und Tischkegelbahn. Und dann bauen wir Kulissen- und Bühnenelemente aus Holz und Pappmachée - u.a für unsere Theater-AG. Ideen haben wir genug und tolle Kursleiter/innen, die euch in die Arbeit mit den Werkstoffen einführen, ebenfalls.
Die Mitmachwerkstatt lädt ein, sich an den Arbeiten zu beteiligen. Tageweise oder für ein ganzes Projekt. Und am Ende dabei zu sein, wenn die Ergebnisse präsentiert und genutzt werden. Zum Beispiel beim Spiele- oder Straßenfestfest, bei der Vereinsfeier, dem Kulturfestival oder dem Kindergeburtstag. Vielleicht auch bei euch in der Gemeinde. Start nach Ostern ...voraussichtlich 14-tägig

Limburgerhof, JugendKulturZentrum
Team JugendKulturZentrum | Gebühr: freies Angebot; für Material 2 € (wird eingesammelt)
A706008K01: am

Jugendwerbeagentur (13-17)

Wir erstellen Flyer, Broschüren oder Internetseiten und veröffentlichen Beitrage zu unserer Arbeit zweimal im Jahr in unserer Hauspost. Ihr lernt in „echten Projekten" die Gestaltung am PC/Mac mit InDesign, Photoshop und Co. Ein intergeneratives - offenes - Angebot. Begleitet wird das ganze von Workshops zu den genutzten Programmen, an denen die Teilnehmer/innen kostenfrei teilnehmen können.
Interessierte Erwachsene können ebenfalls teilnehmen - zahlen aber einen Solidarbeitrag zur Refinanzierung.

Limburgerhof, JugendKulturZentrum
Team JugendKulturZentrum | Gebühr: freies Angebot; für Material 2 € (wird eingesammelt)
A706009K01: 21x ab Di, 19.1.16, 14–17 h
A706009K02: 14x ab Di, 30.8.16, 14–17 h

„Es macht mir im Allgemeinen Spass, Fertigkeiten zu vermitteln, bei Kindern und Jugendlichen gibt es darüberhinaus oft kreative Ansätze, die mir selbst auch neue Perspektiven zum Bereich Druck eröffnen."
Jörn Müller - Sozialwissenschaftler, Mediengestalter, macht Druck und Graffiti und baut mit Holz

KUNSTGARTEN (3-6)

Beim KUNSTGARTEN handelt es sich um ein Eltern-Kind-Konzept zur frühkindlichen Bildung, in dem spielerisch an künstlerischen Inhalten gearbeitet wird. In Eltern-Kind-Gruppen kommen sowohl Elternteile mit einem Kind als auch andere erwachsene Bezugspersonen, beispielsweise Oma oder Opa. Sie alle haben den Wunsch in einem kreativen Rahmen Zeit miteinander zu verbringen, Spaß zu haben und gemeinsam an etwas Verbindendem zu arbeiten.
Im Malen, Zeichnen, Plastizieren und Bildhauern können Eltern und Kinder gemeinsam ihrer Lust und Freude an Formen und Farben nachgehen. Die Themen behandeln Natur, Musik, Märchen-, Alltags- und Phantasiewelten unter Einsatz der fünf Sinne Hören, Sehen, Riechen, Schmecken und Tasten.
Für die Eltern/erwachsenen Begleitpersonen sind die Kurse eine Möglichkeit zu erfahren, wie sich mit einem Kind dieser Altersstufe kreativ die Welt entdecken lässt.

Böhl-Iggelheim, Kinder- und Jugendzentrum

Indianermaske für Fasching

Seit Urzeiten bemalen sich die Indianer und tragen einen Federkranz.
Wir machen eine Gipsmaske, die wir mit Federn schmücken und anschließen bemalen. Ein besonderes Faschingskostüm für kleine Indianerfans.
Bitte mitbringen: Fön

Jugendzentrum, Böhl-Iggelheim
Sandra Herrmann | Gebühr: 5 € | zzgl. Materialkosten 5 €
A706011C01: 1x Sa, 23.1.16, 10–11 h

Bunte Bären

Farbige Sandkleisterfiguren in Schablonentechnik
Wir malen selbst eine Bärenschablone und erwecken mit Kleister, Sand und Pigment den Bären zum Leben. Mit Krimskrams wird er verziert.
Bitte mitbringen: Krimskrams aus der Schublade, flacher Karton zum sicheren Heimtransport des Bildes (ca. DIN A 3)
Jugendzentrum, Böhl-Iggelheim
Sandra Herrmann | Gebühr: 5 € | zzgl. Materialkosten 3 €
A706012C01: 1x Sa, 20.2.16, 10–11 h

Osterhase

Skulptur aus Speckstein
Mit einer Ostergeschichte stimmen wir uns auf das kommende Fest ein. Mit Raspel und Feile formen wir aus dem weichen Stein einen Hasen.
Jugendzentrum, Böhl-Iggelheim
Sandra Herrmann | Gebühr: 5 € | zzgl. Materialkosten 12 €
A706013C01: 1x Sa, 19.3.16, 10–11 h

Spuckender Feuerdrache

Collage aus Krimskrams
Wir beschäftigen uns heute mit dem Drachen. Wie sieht er aus und was macht ihn besonders? Wir zeichnen einen Drachen und bekleben ihn mit Krimskrams. Anschließend wird das Bild mit einer Farbe überzogen.
Bitte mitbringen: viel Krimskrams, zwei Flaschen Alleskleber, Fön, flacher Karton zum sicheren Heimtransport des Bildes (ca. DIN A 3)

Böhl-Iggelheim, Jugendzentrum
Sandra Herrmann | Gebühr: 5 € | zzgl. Materialkosten 5 €
A706014C01: 1x Sa, 23.4.16, 10–11 h

Summende Blumenwiese

Summende Blütenwiese, gepustete Farbe mit gestempelten Blüten und Insekten
Welche Insekten fliegen und summen in deiner Sommerwiese?
Mit Trinkhalmen pusten wir die Graswiese auf das Papier und erwecken sie mit gestempelten Blüten und Insekten zum Leben. Endlich dürfen wir mit den Trinkhalmen pusten und kleckern!
Bitte mitbringen: Fön

Jugendzentrum, Böhl-Iggelheim
Sandra Herrmann | Gebühr: 5 € | zzgl. Materialkosten 5 €
A706015C01: 1x Sa, 28.5.16, 10–11 h

LEGOWERKSTATT (6-12)

In der Legowerkstatt hast du Gelegenheit, gemeinsam mit anderen Lego begeisterten Kindern zu entdecken, was sich mit Legos alles bauen lässt. Zum Angebot gehören Ausstellungen, Wettbewerbe, das Entwickeln von Legogeschichten oder Ausdenken von Bauanleitungen.
Bringt Ideen und Phantasien mit und denkt an einen Pausensnack und etwas zum Trinken.

Wir bauen ein interessantes Gebäude

Waldsee, Jugendkunstschule
Sonja Görgen | Gebühr: 6 €
A706020W01: 1x Sa, 30.1.16, 10–13 h

Wir erschaffen eine fiktive Welt

Waldsee, Jugendkunstschule
Sonja Görgen | Gebühr: 6 €
A706021W01: 1x Sa, 27.2.16, 10–13 h

Wir entwickeln eine Legogeschichte

Waldsee, Jugendkunstschule
Sonja Görgen | Gebühr: 6 €
A706022W01: 1x Sa, 12.3.16, 10–13 h

Wir gestalten eine eigene Bauanleitung

Waldsee, Jugendkunstschule
Sonja Görgen | Gebühr: 6 €
A706024W01: 1x Sa, 30.4.16, 10–13 h

Wir machen einen Legowettbewerb

Waldsee, Jugendkunstschule
Sonja Görgen | Gebühr: 6 €
A706025W01: 1x Sa, 21.5.16, 10–13 h

Wir bauen Roboter oder Maschinen

Waldsee, Jugendkunstschule
Sonja Görgen | Gebühr: 6 €
A706026W01: 1x Sa, 25.6.16, 10–13 h

Wir errichten Festungen, Burgen und Lager

Waldsee, Jugendkunstschule
Sonja Görgen | Gebühr: 6 €
A706027W01: 1x Sa, 9.7.16, 10–13 h

Legowerkstatt-Trickfilmstudio

> siehe JuKS in den Ferien

WORKSHOPS UND KURSE

Klangfarben und Farbtöne (ab 6)

In diesem Kurs kannst du Farben sinnlich erfahren, in Farben eintauchen, Farben ganzheitlich in all ihren leuchtenden Facetten erleben. Wir werden Fragen stellen: Wie klingt eigentlich rot? oder Ist die Blaubeere wirklich blau?
Bitte mitbringen: Malkittel

Heßheim, Grundschule
Carmen Graber | Gebühr: 18 €
A706050H01: 4x ab Mi, 3.2.16, 17–18 h

Jonglieren (ab 8)

Ihr lernt in diesem Kurs mit Spaß und Leichtigkeit die Kunst des Jonglierens. Ihr arbeitet mit zahlreichen Jonglierrequisiten wie Bällen, Ringen, Tüchern, Keilen etc. sowie verschiedene Zirkustechniken wie Balance, Rola Bola, Diabolospiel u. a. Durch diese Vielfalt könnt ihr sehr weiträumig ausprobieren und spielerisch die Requisiten finden, die jedem Einzelnen am besten liegen.

Waldsee, Jugendkunstschule
Katrin Winter | Gebühr: 30 €
A706010W01: Sa. 07.5.16 10–16 h
So. 08.5.16 10–16 h,

Wahrnehmungsschulung in der Malerei (6-10)

In diesem Kurs geht es um die naturgetreue Wiedergabe in der Malerei, von zunächst geschickter, handwerklicher Arbeit zum Übergang in die künstlerische Darstellung des eigenen Ausdrucks.
Bitte mitbringen: Malkittel
Heßheim, Grundschule
Carmen Graber | Gebühr: 18 €
A706051H01: 4x ab Di, 2.2.16, 17–18 h

Wahrnehmungsschulung in der Malerei (11-17)

In diesem Kurs geht es um die naturgetreue Wiedergabe in der Malerei, von zunächst geschickter, handwerklicher Arbeit zum Übergang in die künstlerische Darstellung des eigenen Ausdrucks.
Bitte mitbringen: Malkittel

Heßheim, Grundschule
Carmen Graber | Gebühr: 18 €
A706052H01: 4x ab Mo, 1.2.16, 17–18 h

ergänzende Kreativ-Angebote im JuKuZ Limburgerhof

Musikpurzel mit Claudia Langemann

musikalische Früherziehung für Kinder zwischen 0 und 2,5 Jahren in 2 Altersgruppen

15x Fr, 8.45–11 h, ab 29.1.16 | | JuKuZ | 97,50 €

Musi-Kids mit Claudia Langemann

musikalische Früherziehung für Kinder zwischen 2,5 und 4 Jahren (max. 6 TN)

15x Mi, 17.05–18 h, ab 27.1.16 | JuKuZ | 97,50 €

Viva la Musica mit Sarah Innetsberger

Chorprojekt für Kinder zwischen 4 und 7 sowie 8 und 12 Jahren in zwei Gruppen.

10x Mi, 16–17 und 17–18 h, ab 20.1.16 | JuKuZ | 40 €

Buchkunst mit Michaela Anslinger

Kunstvolle Basteleien mit alten Büchern. Workshops für Kinder ab 7 und Erwachsene

2x Samstag im Februar und März | AR | 10 € plus Material - Termine werden noch bekannt gegeben

Stefanie Hohlüchte, Schneiderin - gibt Nähkurse und leitet die offenen Treffs Nähen, kreatives Gestalten und die Mädchengruppe

Manga für Anfänger/innen (14-16)
Du wolltest schon immer die tollsten Mangazeichnungen selber machen? Dann geh mit uns auf eine Reise durch die schönsten japanischen Mangas und mache die ersten einfachen Selbstversuche auf dem Weg zu deinem eigenen kleinen Comic.

Limburgerhof, JugendKulturZentrum

Sabine Amelung | Gebühr: 15 €
A706054K01: 1x Sa, 9.4.16, 13–18 h

Print-Skills (11-14)
Von selbstbedruckten T-Shirts oder Postern bis hin zu Sprühschablonen für StreetArt
Alles kann mit geringen Kosten und einigen einfachen Techniken selbst gemacht werden. Hier gibt´s einen leichten Einstieg in kreative Do-It-Yourself-Drucktechniken.
Siebdruck: Einfach Vorlagen bauen und nicht nur eigene T-Shirts, sondern auch Papier, Tapete, Holz, Beton und vieles mehr bedrucken • Schablonen: Mit der richtigen Schablone und Farbe lassen sich Designs unbegrenzt vervielfältigen • Kreativität: Techniken können kreativ kombiniert auf alle denkbaren Projekte angewandt werden.
Der Re-/Upcycling-Gedanke steht bei alledem im Vordergrund: Die Drucktechniken lassen sich einfach und Zuhause mit günstigen bis kostenlosen Materialien verwirklichen.

Limburgerhof, JugendKulturZentrum

Jörn Müller | Gebühr: 57 €
A706057K01: 6x ab Do, 21.1.16, 16–19 h
A706057K02: 6x ab Do, 28.4.16, 16–19 h
A706057K03: 6x ab Do, 22.9.16, 16–19 h

Wohin mit dem Schmuck? (12-14)
Natürlich an deine Hand! Wir gießen deine eigene Hand aus Gips und machen die perfekte Schmuckhalterung daraus. Damit musst du garantiert nie wieder nach deinen Ringen suchen!

Limburgerhof, JugendKulturZentrum

Sabine Amelung | Gebühr: 15 €
A706059K01: 1x Sa, 11.6.16, 13–18 h

Glasmosaik und Glasfusing (9-14)
Verschiedenfarbige Glasstücke werden in einem speziellen Glasbrennofen miteinander verschmolzen. So entstehen solide individuell gestaltete Kunstglasobjekte. Diese können noch weiter verformt werden.
Der Gestaltung sind keine Grenzen gesetzt. Sie reichen von Fensterbildern, Schalen,Tellern, Schmuck etc.

Römerberg, Realschule plus Berghausen

Liliana Hrenek-Szeligowska | Gebühr: 68 € | zzgl. Materialkosten ca. 10 €
A706060R01: 3x ab Sa, 6.2.16, 11–15 h

Catch your dream (12-14)
Zusammen basteln wir Traumfänger in allen erdenklichen Größen und Formen. Verziert mit Federn, Perlen und tollen Bändern werden sie perfekt über dein Bett passen und dir für immer schöne Träume bescheren!

Limburgerhof, JugendKulturZentrum

Sabine Amelung | Gebühr: 15 €
A706070K01: 1x Sa 12.11.16, 13–18 h

Spachteltechnik (6-14)
Malen ohne Pinsel! Mit Spachteln, Korken und Schwämmen werden verschiedene Techniken gezeigt. Dabei einsteht ein abstraktes Bild auf Leinwand.

Römerberg, Haus am Lindenplatz Mechtersheim

Silvia Schroth | Gebühr: 7 €
A706120H01: 1x Mo, 15.2.16, 17–19 h

Holzcollagen auf Leinwand (6-10)
Kleine Hölzchen werden auf eine bemalte Leinwamd geklebt. Es entstehen Segelboote auf dem Meer, eine Stadt oder Windmühlen. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Römerberg, Haus am Lindenplatz Mechtersheim

Silvia Schroth | Gebühr: 7 €
A706122H01: 1x Mo, 13.6.16, 17–19 h

Malen und Basteln für den Muttertag (6-14)
Für den Muttertag werden Minileinwände bemalt, Karten und andere Kleinigkeiten gebastelt.

Römerberg, Haus am Lindenplatz Mechtersheim

Silvia Schroth | Gebühr: 7 €
A706125H01: 1x Mi, 27.4.16, 17–19 h

Kreatives Gestalten mit Ton (8-12)
Ton ist das ideale Material, um die eigene Kreativität zu erproben und nebenbei die Feinmotorik zu entwickeln. In diesem Kurs lernen Anfänger/innen die Eigenschaften des Tons spielerisch kennen und entwickeln aus Grundformen erste plastische Figuren. Fortgeschrittene bekommen Vorschläge für Skulpturen und Gefäße oder arbeiten frei nach eigenen Ideen. Die getrockneten Plastiken werden gebrannt und glasiert.

Limburgerhof, JugendKulturZentrum

Mikela Steinberger | Gebühr: 67 €
A706125K01: 8x ab Fr, 29.1.16, 15–17 h
A706125K02: 8x ab Fr, 22.4.16, 15–17 h

Planeten, Sterne und Raketen (6-14)
Gestalte deinen Weltraum und lerne dabei verschiedene Techniken kennen.

Heßheim, Grundschule

Silvia Schroth | Gebühr: 7 €
A706126H01: 1x Mi, 14.9.16, 17–19 h

Winterlandschaften (6-14)
Mit verschiedenen Materialien wie Spachtel, Korken, Schwämme und Acrylfarbe entsteht ein Winterbild auf Leinwand.

Heßheim, Grundschule

Silvia Schroth | Gebühr: 7 €
A706127H01: 1x Mo, 7.11.16, 17–19 h

Brauchst du noch ein Weihnachtsgeschenk (6-14)
Selbst gestaltete Weihnachtsgeschenke sind von besonderem Wert. Eingesetzt werden verschiedene Materialien.

Heßheim, Grundschule

Silvia Schroth | Gebühr: 7 €
A706129H01: 1x Do, 15.12.16, 17–19 h

Upcycling (14-16)
Ob alte Lampe oder altes Hemd, wir verarbeiten alles, was du zu Hause findest. Mit Schere, Kleber, Nadel und Faden machen wir aus Alt Neu. Du wirst staunen, was deine fast vergessenen Lieblingsstücke so alles her machen können!
Bitte mitbringen: alte Kleidungsstücke, alte kleine Lampen, kleine Glasflaschen, Stoffreste, Bänder

Limburgerhof, JugendKulturZentrum

Sabine Amelung | Gebühr: 15 €
A706131K01: 1x Sa, 10.9.16, 13–18 h

Dein Rucksackmonster (14-17)
Bei uns kannst du deinen individuellen Rucksack gestalten, den garantiert niemand sonst hat! Mit der Nähmaschine werden wir uns an den Stoff wagen und den perfekten Rucksack oder Beutel für dich zusammenschneidern! Jugendliche mit Erfahrung an der Nähmaschine sind erwünscht!
Bitte mitbringen: alte Stoffbeutel oder/und Stofftaschen, Stoffreste, Knöpfe

Limburgerhof, JugendKulturZentrum

Sabine Amelung | Gebühr: 15 €
A706141K01: 1x Sa, 10.12.16, 13–18 h

Nähen für Kids (10-13)
Ihr lernt an einfachen Beispielen den Umgang mit der Nähmaschine, mit Schnittmustern und der Schneiderkreide. Möglich ist das Nähen von Loop-Schals, Röcken, Kissenbezügen, Haarbändern und einigem mehr. Für Fortgeschrittene bleibt Raum für eigene Kreationen.
Nähmaschinen stehen zur Verfügung.

Limburgerhof, JugendKulturZentrum

Stefanie Hohlüchte | Gebühr: 60 €
A706142K01: 10x ab Di, 19.1.16, 16–18 h
A706142K02: 10x ab Di, 19.4.16, 16–18 h
A706142K03: 10x ab Di, 20.9.16, 16–18 h

Nähen für Jugendliche (ab 14)
Ihr lernt an einfachen Beispielen den Umgang mit der Nähmaschine, mit Schnittmustern und der Schneiderkreide. Möglich ist das Nähen von Loop-Schals, Röcken, Kissenbezügen, Haarbändern und einigem mehr. Für Fortgeschrittene bleibt Raum für eigene Kreationen. Bitte mitbringen: Nähmaschine, wenn vorhanden

Limburgerhof, JugendKulturZentrum

Stefanie Hohlüchte | Gebühr: 60 €
A706143K01: 10x ab Di, 19.1.16, 18–20 h
A706143K02: 10x ab Di, 19.4.16, 18–20 h
A706143K03: 10x ab Di, 20.9.16, 18–20 h

Streetfotografie (13-17)
Dagmar Hohlüchte zeigt euch, wie ihr euch mit Kamera oder Smartphone dem Leben auf der Straße nähert. Ihr versucht, einen Blick für das alltägliche, authentische Leben zu gewinnen und euren Blick auf euer Umfeld fotografisch festzuhalten. Ein Einstieg in die digitale Bildbearbeitung schließt den Workshop ab.
Bitte mitbringen: Digitalkamera, wenn vorhanden

Limburgerhof, JugendKulturZentrum

Dagmar Hohlüchte | Gebühr: 59 €
A706801K01: 8x ab Fr, 15.4.16, 15–17 h
A706801K02: 8x ab Fr, 23.9.16, 15–17 h

Digitale Portraitfotografie (13-17)
Ihr wolltet schon immer mal schöne Portrait-Fotos „schießen", aber irgendwie klappt es nie so richtig? Dieser Workshop vermittelt Theorie und Praxis der Portrait-Fotografie. Ihr erlernt einfache Grundlagen der Fotografie, außerdem Lichtführung und Posing. Ihr portraitiert euch gegenseitig - so lernt ihr auch mal die Seite „vor der Linse" kennen und erhaltet am Ende des Seminars noch einige gute Aufnahmen von euch. Der letzte Termin dient der grundlegenden Bildbearbeitung bzw. Retusche am Computer mit Photoshop.
Bitte mitbringen: nach Möglichkeit Digitalkamera und Ausrüstung

Limburgerhof, JugendKulturZentrum

Dagmar Hohlüchte | Gebühr: 46 €
A706802K01: 5x ab Mo, 15.2.16, 15–17 h

Digitale Bildbearbeitung (13-17)
Wer hat nicht schon einmal davon geträumt mit seiner Lieblingsfußballmannschaft zu spielen, seinem Lieblingsstar zu posieren,mit einem wilden Tier zu kuscheln oder gar zu fliegen?
Mit Hilfe von Fotografie und Bildbearbeitungsprogrammen wie Gimp und Photoshop werden wir neue Bilder entstehen lassen, die andere zum Staunen bringen.

Limburgerhof, JugendKulturZentrum

Dagmar Hohlüchte | Gebühr: 55 €
A706880K01: 6x ab Mo, 4.4.16, 13–17 h

JUKS IN DEN FERIEN

Comics und Cartoons (11-13)
Ihr lest gerne Comics oder mögt Cartoons? Dann versucht es doch selbst einmal mit einer solchen Bild-Geschichte. In diesem Kurs lernt Ihr, wie man einen Comic-Helden entwirft, eine passende Geschichte zu ihm entwickelt und wie man das alles im Comic oder Cartoon kombiniert. Wir werden mit Bleistift, Tusche und verschiedenen Farben arbeiten.
Tragt zum Arbeiten alte Kleidung und bringt etwas zum Essen und Trinken für die Pausen mit.

Waldsee, Jugendkunstschule

Karin Bury | Gebühr: 40 €
A706053W01: 3x ab 10.10.16, Mo–Mi, 10–14 h

TalentCAMPus 2016

Kostenfreies Ferienangebot für Jugendliche (12–17)

Osterferien

DruckShop mit Sabine Amelung, RAPShop mit Danial Ghalami, Ohrenspitzer mit Markus Kuhn

Di, 29.3.– Fr, 1.4.16 | 9–16.45 h | JuKuZ

Sommerferien

u.a. mit Malshop mit Sabine Amelung, KochShop mit Barbara Preis, Film- und Fotoshop mit Dagmar Hohlüchte, Impro-Shop mit Jens Wienand, Office-Shop mit Karin Müller. In der ersten Woche im AR und Vorbereitung auf den creole–sommer 16

Mo, 1.8.–Fr, 12.8.16 | 9–16.45 h | MGH/JuKuZ

Herbstferien

u.a. mit BücherShop, TheaterShop, FilmShop

Mo, 10.10.–Fr, 14.10.16 | 9–16.45 h | MGH/JuKuZ

Ausführliche Infos, Beratung und Anmeldung bei Michael Müller, Tel. (0 62 36) 6 13 81, eMail: info@ mgh-limburgerhof.de oder und www.mgh-limburgerhof.de

„Ich vermittle medienpädagogischen Inhalt im Juz. Dabei gefällt mir besonders der kreative und unterstützende Umgang unter den Kollegen und mit den Kindern/Jugendlichen."
Dagmar Hohlüchte, Mediengestalterin, ist mit Fotografie, in den Ferienprogrammen und dem PC-Treff im Team aktiv

Acrylmalerei (12-14)

Ihr habt schon einmal mit Acrylfarben gearbeitet, kommt zu Hause aber leider nur viel zu selten zum Malen?
Oder Ihr habt Fragen zur Umsetzung eines Motivs, das einfach nicht gelingen will?
In ganz entspannter Atmosphäre ohne Notendruck entwickeln wir gemeinsam einen individuellen „Fahrplan" für das Gelingen Eures persönlichen Wunschthemas in Acryl. Bringt eigene Ideen mit oder Vorlagen, die Ihr versuchen wollt, umzusetzen. Ich helfe Euch dabei.
Tragt alte Kleidung, die schmutzig werden darf und bringt einen Imbiss für die Pause mit. Das Material wird von der Schule gestellt.

Waldsee, Jugendkunstschule

Karin Bury | Gebühr: 40 €
A706055W01: 3x ab 18.7.16, Mo–Mi, 10–14 h

Glasmosaik und Glasfusing (9-14)

Verschiedenfarbige Glasstücke werden in einem speziellen Glasbrennofen miteinander verschmolzen. So entstehen solide individuell gestaltete Kunstglasobjekte. Diese können noch weiter verformt werden.
Der Gestaltung sind keine Grenzen gesetzt. Sie reichen von Fensterbildern, Schalen, Tellern, Schmuck etc.

Römerberg, Realschule plus Berghausen

Liliana Hrenek-Szeligowska | Gebühr: 80 €, zzgl. Materialkosten ca. 10 €
A706061R01: 4x ab 29.03.; Di–Fr, 11–15 h

Goldschmieden (ab 10)

In diesem Kurs werdet ihr einen Ring oder Anhänger in Silber selber herstellen. Mit einem Übungsstück in Messing werden notwendige Grundfertigkeiten erprobt. Voraussetzung ist der umsichtige Umgang mit scharfem Werkzeug und dem Lötgerät. Es steht reichlich Anschauungsmaterial zur Verfügung.
Bitte mitbringen: Imbiss und alte Kleidung oder Schürze am besten aus Baumwolle tragen.

Dannstadt-Schauernheim, Kurpfalzhalle

Hildegard Rösch | Gebühr: 46 € | zzgl. Materialkosten je nach Gewicht ca. 15 €
A706065D01: 2x ab 31.3.16, Do+Fr, 10–16 h
A706065D02: 2x ab 4.8.16, Do+Fr, 10–16 h
A706065D03: 2x ab 19.10.16, Mi+Do, 10–16 h

Goldschmieden - Schmuck - Freundschaftsringe oder - anhänger

In Zusammenarbeit mit der Bernd-Jung-Stiftung
In diesem Kurs wird mit Messing und Kupfer gearbeitet. Bei der Verwendung von Silber fallen zusätzliche Kosten nach Verbrauch an.
Bitte mitbringen: Imbiss und alte Kleidung oder Schürze am besten aus Baumwolle tragen.

Bobenheim-Roxheim, Realschule plus

Hildegard Rösch | Gebühr: 27 €
incl. Materialkosten 3 €
A706066B01: 1x Mi, 30.3.16, 10–17 h

Mein silbernes Kreuz (ab 12)

In diesem Goldschmiedekurs werdet ihr euer eigenes Kreuz in Silber herstellen.
Ihr sucht euch zu Hause schon einmal eine Vorlage von der Kreuzform aus, die euch am meisten zusagt. Zeichnet sie so exakt wie möglich oder druckt sie euch aus und denkt daran, dass ihr sie auch aussägen könnt, also nicht zu filigran. Achtet auch auf die Größe. Ihr könnt das Kreuz ja mal als Papiermodell ausschneiden und ausprobieren, ob es gut aussieht. Fragt auch eure Eltern oder Freunde, wie sie das Modell finden.
Nach ein paar Sägeübungen in Messing, wird eure Vorlage nun auf Silber übertragen und von euch ausgesägt. Auf der Rückseite könnt ihr mit Punzen, Buchstaben und Zahlen einstempeln, z. B. Datum, Name...
Auch verschiedene Strukturen zur Oberflächen Gestaltung sind möglich.
Jetzt fehlt noch die Aufhängungsöse. Soll das Kreuz an einem Lederband oder an einem Silber Kettchen getragen werden? Das entscheidet über die Größe und Position der Öse, die noch fest gelötet werden muss.
Nun kommt noch die Feinarbeit, das Schleifen und vielleicht Polieren der Oberfläche.
Mit eurer eigenständigen Vorarbeit zu Hause und den vielfältigen Techniken bei der Herstellung, wird ein ganz persönliches Kreuzentstehen. Das wird ein schönes, persönliches Symbol.
Bei Fragen vorab könnt ihr euch an die Dozentin wenden: Tel. 0157/71522654
E-Mail: info@hildegardroesch.de
Bitte mitbringen: Entwurf, Getränke, Imbiss, Freizeitkleidung, möglichst aus Baumwolle

Dannstadt-Schauernheim, Kurpfalzhalle

Hildegard Rösch | Gebühr: 27 € | zzgl. Kosten für das Silber ca. 10,00–20 €
A706067D01: 1x am Fr. 26.8.16, 10–17 h

Heimat 2.0

Zusammen entdecken und erfinden wir unsere Heimat neu und gehen auf Reisen mit der Kamera. Ob Natur oder Ortskern, es gibt für jede/n die perfekte Stelle, um seine Heimat in einem Foto oder in einer Fotoserie festzuhalten.

Limburgerhof, JugendKulturZentrum
Sabine Amelung | Gebühr: 45 €
A706111K01: 3x ab 21.03.16, Mo–Mi, 13–18 h

Dein Traumraum (12-15)

Wie sieht dein Traumraum aus? Wir überlegen, entwerfen und bauen das Zimmer deiner Träume. Zusammen erstellen wir ein kleines Modell mit allem, was deiner Meinung nach zum perfekten Zimmer gehört!

Limburgerhof, JugendKulturZentrum

Sabine Amelung | Gebühr: 15 €
A706121K01: 1x am Mi. 27.7.16, 13–18 h

Nähen

Nähen macht Spaß und ist gar nicht schwer. Wir lernen alle wichtigen Schritte bis zum fertigen Teil, vom Umgang mit der Nähmaschine, Stoffen, Nähzubehör und Schnittmustern.
Bitte mitbringen: eine funktionierende Nähmaschine (keine Kindernähmaschine).

Römerberg, Haus am Lindenplatz Mechtersheim

Tanja Kögel | Gebühr: 27 €
A706144R01: 3x ab 21.3.16, Mo–Mi, 9–12 h

Legowerkstatt-Trickfilmstudio

Für kreative Köpfe mit Begeisterung für LEGO-Steine. Ihr werdet aus dutzenden Figuren Darsteller auswählen, eine Geschichte aufsetzen und den Figuren eure Stimme leihen. Tausende von Steinen bilden die Grundlage für exclusive Drehorte, Fahrzeuge und Ausstattungen. Nach ca. zehn Stunden konzentrierter Arbeit am Animationsset seid ihr Filmemacher/innen, die ihr Werk via youtube mit allen Freunden teilen können. Der fertige Film steht ein paar Tage nach der letzten Klappe auch zum Herunterladen bereit.

Waldsee, Jugendkunstschule

Einar Görgen | Gebühr: 25 €
A706030W01: 2x ab 22.3.16 Di+Mi, 10–15 h
A706030W02: 2x ab 9.8.16 Di+Mi, 10–15 h

Perspektivisches Zeichnen (11-13)

In diesem Workshop lernt Ihr die Grundlagen des räumlichen Zeichnens kennen und werdet danach selbst in der Lage sein, Landschaften, möblierte Zimmer oder Häuserschluchten zu entwerfen. Wir werden hauptsächlich mit Bleistiften und mit Tusche auf Papier arbeiten.
Tragt vorsichtshalber alte Kleidung zum Arbeiten und denkt an einen Imbiss und an ein Getränk für die Pausen.

Waldsee, Jugendkunstschule

Karin Bury | Gebühr: 40 €
A706040W01: 3x ab 21.3.16, Mo–Mi, 10–14 h

Infos und Anmeldung

Für alle Veranstaltungen Anmeldungen und Informationen im Rathaus bei Sandra Knörr oder Annette Egger, Tel. (0 62 36) 691-160, knoerr@limburgerhof.de oder egger@limburgerhof.de und im Jugendkulturzentrum bei Regina Nachtigal, Tel: (0 62 36) 6 13 81 regina.nachtigal@mgh-limburgerhof.de sowie Ihrer örtlichen Volkshochschule.

Infos zum TalentCAMPus im JugendKulturZentrum bei Michael Müller, Tel: (0 62 36) 6 13 81 info@mgh-limburgerhof.de

Anmeldungen können für das gesamte Kalenderjahr vorgenommen werden. Die Programmhefte der vhs Rhein-Pfalz-Kreis erhalten Sie im Rathaus, in der Gemeindebücherei, im JugendKulturZentrum und Mehrgenerationenhaus sowie bei der Buchhandlung Oelbermann.

Mikela Steinberger, Germanistin - töpfert, bastelt Papiertheater und upcycled altes Zeugs

„Was mir besonders gefällt ist, dass Kinder und Jugendliche die keine Zeit oder Lust haben, ein Fußball-Team zu besuchen, hier die Möglichkeit haben, ungebunden Fußball zu spielen. Es steht der Spaß, Fairness, Teambewusstsein, Akzeptanz und die Freude am Spiel im Fokus."
Thomas Jung - studiert Controlling und leitet die Fußballgruppen

ein ganz normaler Tag im

JuZ-Fußball-Treff

Wir beginnen im Winter um 16 Uhr. Ich selbst bin schon früher da. Jeder wird begrüßt und bekommt einen Handschlag. Kenne ich ihn nicht, stelle ich mich vor und die Mannschaft.
Sind vorwiegend bekannte Gesichter anwesend, wärmen wir uns mit ein paar Rundenläufen und Dehnübungen auf, währenddessen schon viele vor Vorfreude fragen, wann wir endlich spielen.
Sind viele Neuankömmlinge zu begrüßen, schlage ich ein Elfmeterschießen, mit mir im Tor, vor. So kann ich auch sehen, wer welche Schusskraft oder Technik hat. Je nachdem gebe ich auch paar Tipps. Das Elfmeterschießen hilft mir vor allem dabei, zwei ausgewogene Teams auszuwählen. Manchmal spiele ich auch mit.
Nachdem zwei Mannschaften aufgestellt sind, beginnt das Spiel. Wir spielen meistens bis zehn Tore. Je nachdem folgen eine Revanche oder zwei neue Mannschaften. Das war's ;)

Nach dem Spiel frage ich auch immer wie die Jungs und Mädchen den Spieltag fanden, was gefiel und was nicht. Gegen 17.30 h endet die Kinder-Gruppe. Doch manchmal überziehe ich etwas, um ein zwei Tricks auf Anfrage zu erklären, die bis zur nächsten Woche geübt werden sollen (wenn die Zeit es erlaubt), z.B. den Rainbow Flick (Okocha). Nach einer kurzen Pause erwarte ich die nächste Fußball-Gruppe.

O-Töne der Kinder: „Ich freue mich die ganze Woche auf Fußball"
„Schade das wir aufhören müssen, können wir nicht einfach weiter spielen"

Jeder will ist willkommen! Das Einzige was zu beachten ist: Saubere Sportschuhe, Trinken, Sportkleidung, angemessene Kleidung für nach dem Sport (z.B. Mütze, Jacke) und natürlich den Spaß am Fußball.
Thomas Jung

Musik-Angebote für Kinder

Musikpurzel

In den Musikpurzel-Kursen werden Kinder von der Geburt an bis zum vierten Lebensjahr in die Welt von Musik und Rhythmus eingeführt. Den Eltern werden Methoden an die Hand gegeben, diese Entwicklung auch zu Hause zu fördern.

Musikpurzel (Gruppe 1)
Kinder von 0–10 Monaten
15x Fr, ab 12.2.16, 8.45–9.30 h | Claudia Langemann | JuKuZ | 97,50 €

Musikpurzel (Gruppe 2)
Kinder von 11 Monaten bis 2,5 Jahre
15x Fr, ab 12.2.16, 9.45–10.30 h | Claudia Langemann | JuKuZ | 97,50 €

NEU ab 2016: Musikids
Kinder von 2,5 bis 2,5 Jahre
15x Di, ab 19.1.16, 17.05–18 h | Claudia Langemann | JuKuZ | 97,50 €

Viva La Musica - ein Chor-Projekt für Kinder

Gruppe 1: Kinder von 4 bis 7 Jahren
richtig Singen lernen • Erarbeitung einfacher Stücke (weltlich und christlich, Jahreszeitenlieder, Kinderlieder, Bewegungslieder) • Rhythmus und Gehörbildung • Instrumentenkunde
10x Mi, ab 20.1.16, 16–16.45 h | Sahra Innetsberger | JuKuZ | 40 €

Gruppe 2: Kinder von 8 bis 12 Jahren
erste Chorerfahrungen sammeln (gemeinsam Einsingen, üben und lernen) • Erarbeitung ein- bis zweistimmiger Stücke (weltliche, christliche und moderne Lieder) • Notenlehre, Rhythmus und Gehörbildung
10x Mi, ab 20.1.16, 16–17 h | Sahra Innetsberger | JuKuZ | 40 €

Streetfoto
Workshops im Frühjahr und Sommer 2016

Aghyad Alghazally, IT-Fachmann - arbeit im JugendKulturZentrum in den offenen Treffs mit und unterstützt das Team bei der EDV-Administration. Bietet im Frühjahr Workshops Arabisch an.

FAMILIEN UND KINDER

Nähtreff für Mütter

machen Sie mit - wir freuen uns auf Sie

Stefanie Hohlüchte ist Schneiderin und bietet Müttern und Allen die Lust haben die Gelegenheit, ein mal in der Woche in netter Atmosphäre Kinderbetreuung unter fachkundiger Anleitung selbst zu nähen. Nähmaschinen sind vorhanden ... und die Cafeteria ist geöffnet. Selbstverständlich steht alles rund ums Nähen im Mittelpunkt. Wir freuen uns aber auch über Neugierige, die einfach mal vorbeischauen möchte.

wöchentlich Dienstag 9.30–12 h

2€ je Termin | Stefanie Hohlüchte
Es fallen gegebenenfalls Materialkosten an

JugendKulturZentrum Limburgerhof
Hans-Sachs-Straße 21 | 67117 Limburgerhof
Tel (06236) 61381 | www.mgh-limburgerhof.de

Limburgerhof

Die besten Maroniverkäufer in Limburgerhof ;-)

Mehr Generationen Haus | HAUS DER FAMILIE Rheinland-Pfalz | JUGEND KULTUR ZENTRUM LIMBURGERHOF | JuZ Jugendzentrum Limburgerhof

Altes Rathaus | MGH
Speyerer Straße 52
67117 Limburgerhof

Jugendkulturzentrum | JuZ
Hans-Sachs-Straße 21
67117 Limburgerhof

gemeinsame Telefonnummer: **(06236) 61381**
zentrale Website: **www.mgh-limburgerhof.de**

AnsprechpartnerInnen und Erreichbarkeiten

Dagmar Hohlüchte Do, 15–18h **MGH** (06236) 485336
Markus Meierhofer Do+Fr, 15–20h **JuKuZ**
Michael Müller Mo/Mi/Do/Fr, 9–12h und Mo/Di, 13.30–16h **JuKuZ**
Regina Nachtigal Mo/Mi, 9–13h **JuKuZ**
Annika Neuffer Mi, 12–18h | Do+Fr, 15–20h **JuKuZ**

Über unser Kontaktformular auf www.mgh-limburgerhof.de können Sie alle MitarbeiterInnen und KursleiterInnen erreichen. Michael Müller ist zusätzlich mobil unter Tel: (0152) 29580404 erreichbar.

Zentrale eMail: info@mgh-limburgerhof.de | Anmeldungen, Berichte und Bilder, Infos, (Kurs)Angebote und vieles mehr unter **mgh-limburgerhof.de**

ein Kunstprojekt für morgen - für Kinder und Jugendliche

„von hier aus - von uns aus"

Nachhaltigkeit, ein Wort in aller Munde, aber was bedeutet das? Wie sehen Kinder und Jugendliche ihre Zukunft, was haben sie für Träume, was wünschen sie sich für sich, ihre Familien, Freunde, für alle?

„Für mich ist Kunst ein wichtiges Ausdrucksmittel innerhalb von Gesellschaft, weil individuelles bildnersiches Gestalten und die Vermittlung von künstlerischen Strategien zu Kommunikation unter den Menschen führt."
Sabine Amelung - Künstlerin, Malschule, Ferienprogramme, Talentcampus

Mit künstlerischen Mitteln wie Malerei, Zeichnung, Collage, Druck und Installation gestalten sie ihre Welt von morgen und beschäftigen sich dabei mit dem Ort, der Gemeinschaft, der Zeit, in der sie sich gerade befinden. Es wird gesammelt, geforscht, befragt, zusammengetragen, verglichen, gehandelt. Alle Werke der Kinder und Jugendlichen werden in einem überlebensgroßen Buchobjekt dokumentiert und im Rahmen von Veranstaltungen der Gemeinde Limburgerhof zum Thema gezeigt. Die geschaffenen Einzelwerke sollen in Ausstellungen in kommunalen Räumen zur Kommunikation anregen.
Wir treffen uns im JugendKulturZentrum Limburgerhof, Hans-Sachs-Str 21, an folgenden Samstagen jeweils von 10 bis 13 Uhr in folgenden Altergruppen:

21.5. und 28.5.2016
Kinder von 6 bis 10 Jahren

4.6. und 11.6.2016
Kinder/Jugendliche von 11 bis 14 Jahren

18.6. und 25.6.2016
Jugendliche von 15 bis 17 Jahren

Unser Werkraum ist mit Mal-und Zeichenmaterial/Klebstoff/Papier/Karton/Draht/Holz/Farbe/Pinsel, etc. gut ausgerüstet. Bitte Malkittel und Imbiss mitbringen.

Die Teilnahme ist kostenfrei und wird unter dem Motto „Jedem Kind seine Kunst" vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz gefördert.

Kulturland RheinlandPfalz

Infos und Anmeldung:

Sabine Amelung | Tel (06236) 670910
oder sabine@amelung-mail.de

www.mgh-limburgerhof.de